



Mitteilungsblatt der Gemeinde LITZENDORF

mit den Gemeindeteilen
Litzendorf, Lohndorf, Melkendorf, Naisa, Pödeldorf,
Schammelsdorf, Tiefenellern und Kunigundenruh



41. Jahrgang

Donnerstag, 20. Juni 2019

Nr. 11

EINHUNDERT Jahre



Fr., 28.6. – So., 30.6. 2019

Programm:

Freitag, 28.6.:

geselliger Abend unter dem Motto „Sing, sing, sing...“ mit „Liederkränz Königsfeld“, Chor der KDG Geisfeld und „Liedertafel Melkendorf“

Samstag, 29.6.:

20.00 Uhr - 01.00 Uhr City Rockers aus Scheßlitz

Sonntag, 30.6.:

09.00 Uhr Abholung Schirmherrn am Ortseingang Melkendorf

09.30 Uhr Festgottesdienst Sängerehrenmal/ Fahnenweihe/ Totengedenken mit Pfr. Marianus Schramm, musikalische Umrahmung durch Musikverein Ellertal und Chöre aus dem Sängerkreis

14.00 Uhr Festzug durch Melkendorf und zurück zum Festzelt

15.30 Uhr Festkommers im Festzelt mit Ansprachen, Ehrungen, Grußworte anschl. Geselliges Zusammensein und Unterhaltungsmusik durch „Manni und seine Rebellen“



Freitag
5. Juli

Samstag
6. Juli

Sonntag
7. Juli

Montag
8. Juli

Veranstalter:

FESTWOCHELENDE KREISMUSIKFEST PÖDELDORF

- 18:30 Uhr Kirchweihvesper
in der Kirche Pödeldorf
- 19:00 Uhr Festauftakt & Kirchweihessen
mit **BENNY**
- 17:00 Uhr Kirchweihbaumaufstellung und
18:00 Uhr Festbieranstich
mit spanischen Gästen der
Girona Banda Band
- 20:00 Uhr böhmisch-mährische Blasmusik
mit dem dreifachen Europameister
Don Bosco Musikanten Bamberg
- 9:00 Uhr Kirchweihgottesdienst
10:00 Uhr Frühschoppen
aus dem Allgäu angereist:
Kirchdorfer Musikanten
- 13:30 Uhr **Großer Festumzug
& Gemeinschaftschor
zum Kreismusikfest**
im Anschluss
**Musikverein Zapfendorf
JBO „Eintracht“ Oberhaid**
- 19:00 Uhr **Pünzentaler Musikanten**
- 15:00 Uhr Kirchweihreiben
und Bamberger Kasperl
- 19:00 Uhr Fest-Kehraus mit dem
Stimmungs-Michl

Jugendblasorchester Pödeldorf e.V.

▪ NEUES AUS DEM RATHAUS ▪

Aus der Gemeinderatssitzung vom 21.05.2019

7. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes der Gemeinde Litzendorf;

Entscheidung über die eingegangenen Stellungnahmen

Erster Bürgermeister Wolfgang Möhrlein begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Leonhard Valier vom Büro für Städtebau und Bauleitplanung Wittmann, Valier und Partner GbR aus Bamberg. Das Büro hat die im Rahmen der zweiten Auslegung eingegangenen Stellungnahmen gewürdigt und die Beschlussvorschläge erarbeitet. Die Stellungnahmen gingen im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 BauGB ein. Die Frist für das Beteiligungsverfahren endete am 10.05.2019. Die Planung lag vom 25.03.2019 bis einschließlich 10.05.2019 öffentlich aus. Bis auf die Stellungnahme von Bayernwerk, die zurückgestellt wurde, sind vom Gemeinderat alle weiteren Stellungnahmen zur Kenntnis genommen und einstimmig gewürdigt worden.

1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Grünordnungsplan „Einkaufsmarkt Pödeldorf-Ost“;

Aufstellungsbeschluss

Erster Bürgermeister Wolfgang Möhrlein führte aus, dass Herr Masak vor einigen Wochen auf die Verwaltung zukam und das Konzept für den neuen BUDNI-Markt, der in dem ehemaligen Lebensmittelmarkt untergebracht werden soll, erläuterte. Der Marktleiter strebte eine Eröffnung am 23.05.2019 an. Aufgrund des bestehenden Ausschlussgrundes im rechtskräftigen vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Einkaufsmarkt Pödeldorf-Ost“ aus dem Jahr 2012 hat sich daraufhin die Verwaltung mit der Regierung von Oberfranken in Verbindung gesetzt und das Problem mit der dortigen Sachbearbeiterin für Landesplanung besprochen. Nach deren Auffassung ist eine Neuaufnahme des Marktes mit der vorgesehenen Nutzung durchaus möglich. Die beiden Märkte liegen laut der Sachbearbeiterin der Regierung sehr zentral und erfüllen idealerweise zwischen den beiden großen Ortsteilen eine Nahversorgungsfunktion. Es ist jedoch rechtlich notwendig, den Bebauungsplan anzupassen und ein Planänderungsverfahren einzuleiten. Der Gemeinderat beschloss daraufhin, den rechtsverbindlichen vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplan "Einkaufsmarkt Pödeldorf-Ost" in Pödeldorf zum 1. Mal zu ändern. Der Plan erhält den Namen "1. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Einkaufsmarkt Pödeldorf-Ost". Es sollen Flächen für ein "Mischgebiet" gemäß § 6 BauNVO ausgewiesen werden. Das Gebiet des Bebauungsplanes ist im Westen durch die bebaute Ortslage, im Norden durch den Talraum, im Süden durch die Staatsstraße St 2281 und im Osten durch den Übergang zur bebauten Ortslage Naisa begrenzt. Die Grundstücke mit den Flurnummern 99 und 100 der Gemarkung Pödeldorf liegen innerhalb des Geltungsbereiches. Mit der Planaufstellung wird das Büro für Städtebau und Bauleitplanung Wittmann, Valier und Partner GbR in Bamberg beauftragt. Der Grünordnungsplan wird durch das Büro TEAM 4 in Nürnberg erstellt. Da die Voraussetzungen des § 13a BauGB zutreffen, ist die Planänderung entsprechend den dortigen Vorschriften als Bebauungsplan der Innenentwicklung im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchzuführen. Der Aufstellungsbeschluss ist durch die Gemeindeverwaltung ortsüblich bekannt zu machen. Die Planungskosten sind von den Grundstückseigentümern zu übernehmen.

Nutzungsänderung für die Schule Pödeldorf;

Einbau von zwei Kindergartennotgruppen

Der Vorsitzende begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Architekt Clemens Keller vom Architekturbüro Schlosser & Keller aus Bamberg und fasste den bisherigen Sachverhalt kurz zusammen. Aufgrund der angespannten Situation bei der Betreuung von Kindergartenkindern ab dem Kindergartenjahr 2019/20 plant die Verwaltung eine Nutzungsänderung für die Schule in Pödeldorf durch den Einbau von zwei Kindergartennotgruppen im Erdgeschoss. Jedoch ist bereits heute absehbar, dass die neuen Gruppen für Kindergartenkinder ab dem Jahr 2020/21 nicht mehr ausreichen und deshalb darüber nachgedacht werden sollte, ob nicht zeitnah auch das

Obergeschoss mit einbezogen werden kann und neben weiteren Gruppenräumen ebenfalls ein Speise- und Mehrzweckraum sowie weitere Funktionsräume geschaffen werden sollen.

Eine erste Vorstudie bezüglich eines möglichen Planungsentwurfs stellte Architekt Clemens Keller im Anschluss an den Vortrag des Ersten Bürgermeisters vor. Dabei betonte der Architekt, dass ausschließlich die Planung im Erdgeschoss Gegenstand der Entscheidung darstellt. Nach seinen Ausführungen ist es wichtig, dass während der Sommerferien die zwei Notgruppen hergestellt werden. Entsprechende Firmen sind bereits angefragt und haben ein Tätigwerden zugesagt. Im Rahmen der Erweiterung des Schulhauses könnte laut Aussage des Ersten Bürgermeisters eventuell auch das Problem mit den beengten Verhältnissen im Probencontainer des JBO Pödeldorf gelöst werden. Eine Versetzung des Containers erscheint nach vorläufiger Auffassung wegen den Platzverhältnissen nicht realisierbar. Der Probenraum müsste Bestandteil der Schulerweiterung sein. Auf jeden Fall sichert die Verwaltungsleitung zu, dass bei den kommenden Planungen diese Situation berücksichtigt wird und das JBO auch zukünftig und dauerhaft einen ordnungsgemäßen Probenraum zur Verfügung hat. Der Gemeinderat nahm von der geplanten Umnutzung für die Schule in Pödeldorf Kenntnis und begrüßte den Einbau von zwei Kindergartennotgruppen. Des Weiteren soll das bestehende Schulhaus in Pödeldorf für zwei weitere Kindergartengruppen einschließlich der Schaffung von Speise- und Mehrzweckraum sowie von Funktionsräumen erweitert werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, anhand des Planungsentwurfs Fördermittel bei der Regierung von Oberfranken zu eruiieren. Das Architekturbüro Schlosser & Keller GmbH aus Bamberg wurde mit den Leistungsphasen 1 bis 4 beauftragt.

Bebauungsplan „Südanbindung“, Gemeinde Strullendorf;

Beteiligung der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden

Der Gemeinderat nimmt vom Bebauungs- und Grünordnungsplan „Südanbindung“ der Gemeinde Strullendorf Kenntnis und hat keine Einwände.

Gemeindliche Liegenschaften;

Belegung durch politische Parteien

Der Vorsitzende berichtete, dass in letzter Zeit verstärkt Anfragen zur Nutzung gemeindlicher Liegenschaften von extremistischen Gruppierungen und Parteien an die Verwaltung herangetragen wurden. Um bei diesen Anfragen einen klaren Standpunkt vertreten zu können, schlug der Sitzungsleiter vor, eine Nutzung sämtlicher Liegenschaften der Gemeinde Litzendorf für alle Parteien und politischen Gruppierungen zu untersagen. Der Gemeinderat beschloss, dass die Nutzung von gemeindlichen Liegenschaften durch politische Parteien und Gruppierungen ausgeschlossen ist. Ausgenommen sind die Fraktionen des Gemeinderates.

Bekanntgaben aktueller Bauvorhaben nach § 34 BauGB

Geschäftsleiter Günter Rahm fasste kurz zusammen, dass in seiner Sitzung vom 07.05.2019 der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss angemerkt hatte, dass die nachrichtliche Mitteilung darüber, wie viele Bauvorhaben von der Verwaltung in eigener Zuständigkeit in einem Jahr geprüft und genehmigt wurden, nicht Ziel führend sei. Die Verwaltung hat daher entschieden, zukünftig bei jeder Gemeinderatssitzung das Gremium über die aktuellen Bauanträge zu informieren.

Wiener Klänge im Schloss Sassanfahrt

Streichkonzert der Kreismusikschule Bamberg am 5. Juli, 17:30 Uhr.

Unter dem Motto „Wiener Klassik“ lädt der Fachbereich Streichinstrumente der Kreismusikschule Bamberg am 5. Juli 2019 in den Saal von Schloss Sassanfahrt recht herzlich ein. Zu hören sind solistische Beiträge, Duettspiel, ein Trio, das Celloensemble und das Streichvororchester.

Das Konzert beginnt um 17.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Haushaltssatzung

der Gemeinde Litzendorf, Landkreis Bamberg,
für das Haushaltsjahr 2019

Auf Grund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Litzendorf folgende Haushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit festgesetzt; er schließt

1. im Ergebnishaushalt mit

dem Gesamtbetrag der Erträge von	13.950.195,00 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen von	12.573.765,00 €
und dem Saldo (Jahresergebnis) von	1.376.430,00 €
2. im Finanzhaushalt
 - a) aus **laufender Verwaltungstätigkeit** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	11.335.253,00 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	8.933.316,00 €
und einem Saldo von	2.401.937,00 €
 - b) aus **Investitionstätigkeit** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	5.081.300,00 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	7.675.450,00 €
und einem Saldo von	- 2.594.150,00 €
 - c) aus **Finanzierungstätigkeit** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	2.247.500,00 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	2.884.745,00 €
und einem Saldo von	- 637.245,00 €
 - d) und einem **Saldo** des Finanzhaushaltes von **- 829.458,00 €**

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- (1) **Grundsteuer**
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 360 v.H.
 - b) für die Grundstücke (B) 360 v.H.
- (2) **Gewerbesteuer** 360 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nachdem Haushaltsplan wird auf **500.000 €** festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2019 in Kraft.

Gemeinde Litzendorf, 11.06.2019
Wolfgang Möhrlein
Erster Bürgermeister

Wasserrecht;

Verordnung des Landratsamtes Bamberg zur Änderung der Verordnung des Landratsamtes Bamberg über das Wasserschutzgebiet in der Stadt Bamberg (Gemarkungen Bamberg, Strullendorf, Bug, Hauptsmoor) und den Gemeinden Strullendorf (Gemarkungen Strullendorf, Amlingstadt, Geisfeld, Roßdorf am Forst, Wernsdorf, Hauptsmoor, Geisberger Forst), Hirschaid (Gemarkungen Hirschaid, Friesen) und Litzendorf (Gemarkungen Melkendorf, Naisa, Pödeldorf) sowie im gemeindefreien Gebiet der Gemarkungen Hauptsmoor und Geisberger Forst des Landkreises Bamberg zum Schutze der öffentlichen Wasserversorgung der Stadt Bamberg vom 31. Oktober 2011 (bekannt gemacht im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 9/2011 vom 11. November 2011 und im Amtsblatt der Stadt Bamberg Nr. 23/2011 vom 11. November 2011), zuletzt geändert mit Verordnung vom 20. April 2012 (bekannt gemacht im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 4/2012 vom 30. April 2012 und im Amtsblatt der Stadt Bamberg Nr. 10/2012 vom 4. Mai 2012)

Die Verordnung des Landratsamtes Bamberg zur Änderung der Verordnung des Landratsamtes Bamberg über das Wasserschutzgebiet zum Schutz der öffentlichen Wasserversorgung der Stadt Bamberg wurde am 15. Mai 2019 erlassen und im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 5/2019 vom 29. Mai 2019 sowie im Rathaus Journal der Stadt Bamberg Nr. 11/2019 vom 7. Juni 2019 bekannt gemacht. Sie tritt am 15. Juni 2019 in Kraft. Die jeweiligen Amtsblätter sind auch online über die Homepage des Landkreises Bamberg bzw. der Stadt Bamberg abrufbar.

Die damit verbundenen Veränderungen sind mit dem Inkrafttreten rechtsverbindlich.

Die Änderungsverordnung wird ebenfalls in diesem Amtsblatt veröffentlicht. Die dazugehörigen Lagepläne, auf die in der Änderungsverordnung für die genauere Grenzziehung des Wasserschutzgebietes und seiner einzelnen Schutzzonen Bezug genommen wird, sind bei der Gemeinde Litzendorf, der Gemeinde Strullendorf, beim Markt Hirschaid, im Landratsamt Bamberg und bei der Stadt Bamberg niedergelegt und können dort während der Dienststunden eingesehen werden.

Landratsamt Bamberg

gez.

Ramming-Scholz
Regierungsdirektorin

42.2-642/3-Nr. 75/89

Verordnung des Landratsamtes Bamberg zur Änderung der Verordnung des Landratsamtes Bamberg über das Wasserschutzgebiet in der Stadt Bamberg (Gemarkungen Bamberg, Strullendorf, Bug, Hauptsmoor) und den Gemeinden Strullendorf (Gemarkungen Strullendorf, Amlingstadt, Geisfeld, Roßdorf am Forst, Wernsdorf, Hauptsmoor, Geisberger Forst), Hirschaid (Gemarkungen Hirschaid, Friesen) und Litzendorf (Gemarkungen Melkendorf, Naisa, Pödeldorf) sowie im gemeindefreien Gebiet der Gemarkungen Hauptsmoor und Geisberger Forst des Landkreises Bamberg zum Schutze der öffentlichen Wasserversorgung der Stadt Bamberg vom 31. Oktober 2011 (bekannt gemacht im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 9/2011 vom 11. November 2011 und im Amtsblatt der Stadt Bamberg Nr. 23/2011 vom 11. November 2011), zuletzt geändert mit Verordnung vom 20. April 2012 (bekannt gemacht im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 4/2012 vom 30. April 2012 und im Amtsblatt der Stadt Bamberg Nr. 10/2012 vom 4. Mai 2012)

vom 15. Mai 2019

Das Landratsamt Bamberg erlässt aufgrund des § 51 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1, Abs. 2 und § 52 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 4. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2254), in Verbindung mit § 10 Nr. 4 der Delegationsverordnung (DeIV) vom 28. Januar 2014 (GVBl. S. 22, BayRS 103-2-V), zuletzt geändert durch § 2 der Verordnung vom 2. Oktober 2018 (GVBl. S. 745) und Art. 63 Abs. 5 und Art. 73 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Februar 2010 (GVBl. S. 66, BayRS 753-1-U), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 21. Februar 2018 (GVBl. S. 48), und Art. 48 des Landesstraf- und Ordnungsgesetzes (LStVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1982 (GVBl. S. 1098, BayRS 2011-2-I), zuletzt geändert durch § 5 des Gesetzes vom 18. Mai 2018 (GVBl. S. 301), folgende

Verordnung

Präambel

Zum Schutze der öffentlichen Wasserversorgung der Stadt Bamberg wurde mit Verordnung des Landratsamtes Bamberg vom 31. Oktober 2011 (bekannt gemacht im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 9/2011 vom 11. November 2011 und im Amtsblatt der Stadt Bamberg Nr. 23/2011 vom 11. November 2011), zuletzt geändert mit Verordnung vom 20. April 2012 (bekannt gemacht im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 4/2012 vom 30. April 2012 und im Amtsblatt der Stadt Bamberg Nr. 10/2012 vom 4. Mai 2012) in der Stadt Bamberg

(Gemarkungen Bamberg, Strullendorf, Bug, Hauptsmoor) und den Gemeinden Strullendorf (Gemarkungen Strullendorf, Amlingstadt, Geisfeld, Roßdorf am Forst, Wernsdorf, Hauptsmoor, Geisberger Forst), Hirschaid (Gemarkungen Hirschaid, Friesen) und Litzendorf (Gemarkungen Melkendorf, Naisa, Pödelndorf) sowie im gemeindefreien Gebiet der Gemarkungen Hauptsmoor und Geisberger Forst des Landkreises Bamberg ein Wasserschutzgebiet festgesetzt.

Aufgrund der Außerbetriebnahme der fünf nördlichsten Brunnen der Trinkwassergewinnungsanlage Hirschaiders Büsche Nrn. HBB 101 (Flnr. 1476 Gem. Strullendorf), HBB 102 (Flnr. 1463 Gem. Strullendorf), HBB 103 (Flnr. 1465 Gem. Strullendorf), HBB 104 (Flnr. 1442 Gem. Strullendorf) und HBB 105 (Flnr. 1441 Gem. Strullendorf) am 13. Dezember 2018 wird eine Anpassung sowohl der äußeren Grenze des Teilgebiets der Wasserschutzgebietsverordnung für die Trinkwassergewinnungsanlage Hirschaiders Büsche, als auch der Grenzen der einzelnen Schutzzonen erforderlich.

§ 1

Änderung der Verordnung des Landratsamtes Bamberg über das Wasserschutzgebiet zum Schutze der öffentlichen Wasserversorgung der Stadt Bamberg

Die Verordnung des Landratsamtes Bamberg vom 31. Oktober 2011 (bekannt gemacht im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 9/2011 vom 11. November 2011 und im Amtsblatt der Stadt Bamberg Nr. 23/2011 vom 11. November 2011), zuletzt geändert mit Verordnung vom 20. April 2012 (bekannt gemacht im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 4/2012 vom 30. April 2012 und im Amtsblatt der Stadt Bamberg Nr. 10/2012 vom 4. Mai 2012) zur Festsetzung eines Wasserschutzgebietes in der Stadt Bamberg (Gemarkungen Bamberg, Strullendorf, Bug, Hauptsmoor) und den Gemeinden Strullendorf (Gemarkungen Strullendorf, Amlingstadt, Geisfeld, Roßdorf am Forst, Wernsdorf, Hauptsmoor, Geisberger Forst), Hirschaid (Gemarkungen Hirschaid, Friesen) und Litzendorf (Gemarkungen Melkendorf, Naisa, Pödelndorf) sowie im gemeindefreien Gebiet der Gemarkungen Hauptsmoor und Geisberger Forst wird wie folgt geändert:

1. Dem **§ 3 Abs. 2 Nr. 6.2** (Ausweisung neuer Baugebiete im Rahmen der Bauleitplanung) werden für die weitere Schutzzone III A folgende Sätze angefügt:

Ausgenommen hiervon ist die Ausweisung neuer Baugebiete in Bereichen, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Wasserschutzgebietsverordnung des Landratsamtes Bamberg vom 31. Oktober 2011 (Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 9/2011 vom 11. November 2011, Seite 76 - 91 und im Amtsblatt der Stadt Bamberg Nr. 23/2011 vom 11. November 2011, Seite 16 - 27) in Flächennutzungsplänen der Gemeinde Strullendorf und des Marktes Hirschaid als Baulandfläche dargestellt sind. Dies betrifft

- in Strullendorf den Bereich nördlich der Südanbindung zwischen der Staatsstraße 2244, der Industriestraße, dem Auweg und der Bahntrasse laut Flächennutzungsplan vom 30. Januar 1976 sowie die baugebietliche Ausweisung der Südanbindung selbst (Verlauf Südanbindung laut Anlage 4, Ziffer 13),
- in Hirschaid das Gewerbegebiet Hirschaid-Nord im Bereich der Ostumgehung (Nachverdichtung) laut Flächennutzungsplan-Änderung vom 10. August 1983 und 9. März 1987.

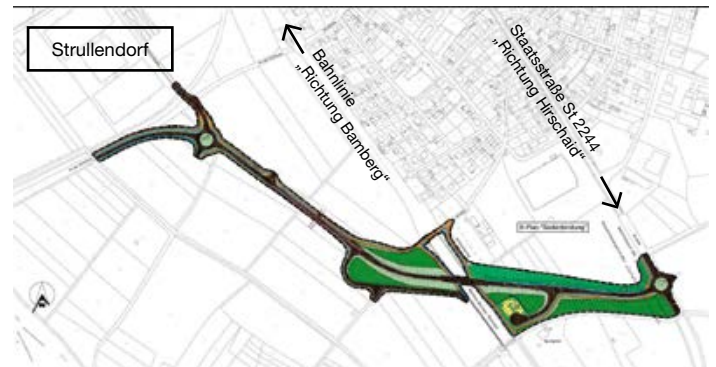
2. Die **Anlage 1** (Karte im Maßstab 1 : 50.000 zur groben Umschreibung der Grenzen des Schutzgebietes und der einzelnen Schutzzonen) erhält die aus dem **Anhang A**, der Bestandteil dieser Änderungsverordnung ist, ersichtliche Fassung.
3. Die **Anlagen 2 b und 2 c** (Karten im Maßstab M 1 : 5.000) sowie die **Anlagen 3 a und 3 b** (Karten im Maßstab M 1 : 1.000 für den Bereich der Kernorte Strullendorf und Hirschaid) erhalten die aus den **Anhängen B und C** sowie **D und E**, die Bestandteile dieser Änderungsverordnung sind, ersichtliche Fassung.

Die geänderten Karten (Anlagen 1, 2 b und 2 c, 3 a und 3 b) sind im Landratsamt Bamberg, in der Stadtverwaltung Bamberg und in den Gemeindeverwaltungen Strullendorf, Hirschaid und Litzendorf niedergelegt. Sie können während der Dienststunden dort eingesehen werden.

4. Die **Anlage 4** (Erläuterungen zu § 3 Abs. 2) wird um folgende **Ziffer 13**. ergänzt:

Ausweisung neuer Baugebiete im Rahmen der Bauleitplanung (zu § 3 Abs. 2 Ziffer 6.2)

Der Verlauf der unter § 3 Abs. 2 Ziffer 6.2 in den Regelungen für die weitere Schutzzone III A genannte Südanbindung ist im nachfolgenden Lageplan dargestellt. Dieser Lageplan gibt den derzeitigen Planungsstand der Südanbindung näherungsweise wieder, von dem nicht wesentlich abgewichen werden darf.
Lageplan Südanbindung:



§ 2

Inkrafttreten

Die Verordnung tritt am 15. Juni 2019 in Kraft.

Im Übrigen bleibt die Verordnung des Landratsamtes Bamberg über das Wasserschutzgebiet in der Stadt Bamberg (Gemarkungen Bamberg, Strullendorf, Bug, Hauptsmoor) und den Gemeinden Strullendorf (Gemarkungen Strullendorf, Amlingstadt, Geisfeld, Roßdorf am Forst, Wernsdorf, Hauptsmoor, Geisberger Forst), Hirschaid (Gemarkungen Hirschaid, Friesen) und Litzendorf (Gemarkungen Melkendorf, Naisa, Pödelndorf) sowie im gemeindefreien Gebiet der Gemarkungen Hauptsmoor und Geisberger Forst des Landkreises Bamberg zum Schutze der öffentlichen Wasserversorgung der Stadt Bamberg vom 31. Oktober 2011 (bekannt gemacht im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 9/2011 vom 11. November 2011 und im Rathaus Journal der Stadt Bamberg Nr. 23/2011 vom 11. November 2011), zuletzt geändert mit Verordnung vom 20. April 2012 (bekannt gemacht im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 4/2012 vom 30. April 2012 und im Amtsblatt der Stadt Bamberg Nr. 10/2012 vom 4. Mai 2012), unberührt. (Übersichtslageplan Wasserschutzgebiet folgt auf Seite 6 und 7)

STADTRADELN 2019 im Landkreis Bamberg

Eine Halbzeitbilanz

Noch bis zum 9. Juni läuft das Rennen um jeden umweltfreundlich geadelten Kilometer.

Bamberg - Radverkehr ist derzeit ein Mega-Trend und erfreut sich wachsender Beliebtheit. Das zeigt sich auch zur Halbzeit des Stadtradelns 2019, denn es können erneut sehr erfreuliche Zuwächse verzeichnet werden. Insgesamt 63 Teams haben sich im Landkreis Bamberg in diesem Jahr für die Kampagne des Klimabündnisses der Europäischen Städte angemeldet (2018: 41). Knapp 640 Radlerinnen und Radler haben sich schon registriert und treten noch bis zum 09. Juni für den Klimaschutz und eine umweltfreundliche Mobilität kräftig in die Pedale (2018: 522).

Noch bis zum 09. Juni sollen möglichst viele Wege im Team mit dem Rad zurückgelegt werden. Dabei ist es egal, ob das Rad zur Arbeit oder in der Freizeit benutzt wird. Bisher wurden von 459 Radelnden Ihre Fahrradkilometer im persönlichen Kilometer-Buch auf der Webseite registriert und schon jetzt wurden weit über 47.000 Kilometer erradelt. Der letztjährige Rekord von 125.551 Km scheint also in greifbarer Nähe. Bis zum Ende der Kampagne kann jeder noch aufsteigen und seinen Beitrag zum lokalen Klimaschutz leisten und dafür sorgen, dass das STADTRADELN 2019 auch bei den Kilometern wieder ein Rekordjahr wird (Infos und Anmeldung unter <https://www.stadtradeln.de/landkreis-bamberg/>).

In der Teamwertung für die absolut meisten zurückgelegten Fahrradkilometer führt bisher das Team RADFAHRFREUNDE Kleinbuchfeld - Schnaid - Rothensand mit knapp 5.800 km die Rangliste vor dem Team der Stadt Schlüsselfeld / RSV Concordia Elsendorf an, das

über 5.100 km geradelt ist. Bei den gefahrenen Kilometern pro-Kopf liegt das Team Kathi Heckenhof mit 265 km vorne, vor dem Team Bike - Kamikaze Buttenheim, in dem in den vergangenen 1 ½ Wochen bisher 206 km mit dem Rad gefahren wurden. Im Rahmen dieses spannenden Wettbewerbes stehen dank vieler Unterstützer und Sponsoren auch heuer wieder attraktive Preise zur Verfügung. Die Teilnahme lohnt sich also doppelt.

Ein inzwischen traditionelles STADTRADELN-Highlight fand am Montag den 27. Mai mit der Feierabendausfahrt mit Herrn Landrat Kalb statt. Zusätzlich zu den fachkundigen Geschichten zum Gärtner- und Häckermuseum und der ERBA-Insel war die Brauereiführung bei Kundmüller in Weiher mit entsprechender Verköstigung ein echtes Erlebnis für alle Teilnehmer.

Die nächste Ausfahrt findet in Kooperation mit dem Flussparadies Franken e.V zur Kunst am Kanal am Mittwoch den 5. Juni 2019 um 16.30 Uhr statt (Treffpunkt: Kiosk Kunni). Weitere Infos unter <https://www.stadtradeln.de/landkreis-bamberg/>. Es wird möglichst um vorherige Anmeldung unter Tel. 0951 85-589 oder per E-Mail: landkreis-bamberg@stadtradeln.de gebeten.

Sprechtag des Landrats am 11. Juli

Der nächste Sprechtag von Landrat Johann Kalb findet am **Donnerstag, 11. Juli 2019** im Raum S 103 (Zugang über Hauptgebäude) statt. Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bamberg - Erwachsene ebenso wie Kinder und Jugendliche - haben von **12:00 bis 14:00 Uhr** die Gelegenheit zu einem Gespräch mit dem Landrat.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Es wird jedoch empfohlen, sich vorab mit dem Büro des Landrates, Tel.: 0951/85-206, in Verbindung zu setzen.

Front gegen den Netzausbau war erfolgreich

Wirtschaftsministerium informiert den Landrat: Es wird keine neue Stromtrasse durch den Landkreis Bamberg geben

Bamberg - Es wird keine neue Stromtrasse durch den Landkreis Bamberg geben. Darüber informierte die „Taskforce Netzausbau“ des Wirtschaftsministeriums den Bamberger Landrat Johann Kalb. Diese Einigung habe Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger in Verhandlungen mit dem Bund und den ebenfalls beteiligten Ländern Thüringen und Hessen erzielt. „Eine seit Jahren bestehende Forderung der Bayerischen Staatsregierung sowie der Mandatsträger und der Bevölkerung aus der Region kann somit erfüllt werden.“

Der Landkreis Bamberg hatte mit sieben betroffenen Kommunen mehrfach Front gegen den Netzentwicklungsplan 2030 der Bundesnetzagentur gemacht. Zuletzt hatten Landrat und Bürgermeister Ende Februar klar gemacht. „Die Bevölkerung soll wissen, dass wir hellwach sind und mit Argusaugen auf die Entwicklungen schauen werden“, hatten Landrat Johann Kalb und die Bürgermeister bzw. Stellvertreter aus Wattendorf (Thomas Betz), Scheßlitz (Roland Kauper), Stadelhofen (Ludwig Göhl), Königsfeld (Gisela Hofmann), Litzendorf (Klemens Wölfel), Heiligenstadt/Oberfranken (Hans Göller) und Buttenheim (Michael Karmann) eine Resolution, mit der weitere Stromtrassen durch die Region vollumfänglich abgelehnt werden, unterzeichnet.

Bereits vorhandene Stromnetze sowie weitere Infrastrukturprojekte wie das größte Schienenverkehrsprojekt Deutsche Einheit Nr. 8 (ICE-Neubaustrecke Nürnberg-Erfurt) oder die Autobahnen A 73 und A 70 greifen nach Meinung der Vertreter der Kommunen erheblich in das Landschaftsbild ein. „Beeinträchtigen Sie die Menschen, die Landschaft und den sich gut entwickelnden Tourismus nicht zusätzlich“, so der Appell des Landrates und der Bürgermeister. „Eine weitere Beeinträchtigung der Kultur- und Erholungslandschaft und eine zusätzliche Belastung der Bevölkerung sind nicht mehr zumutbar.“

Der Netzentwicklungsplan hatte zuletzt nach Auffassung der kommunalpolitisch Verantwortlichen im Landkreis Bamberg eine „fachlich zweifelhafte“ Verschiebung der geplanten Stromtrassen durch das Kreisgebiet vorgesehen. Während die Ausgangsplanung des Netzausbauprojektes P 44 von Altenfeld in Thüringen nach Grafenrheinfeld (Unterfranken) geführt hatte, hätte die Alternativvariante P 44 mod. von Altenfeld nach Ludersheim bei Nürnberg den östlichen Kreis Bamberg durchschnitten.

„Energie erleben und verstehen“

Grundschulprojekt in Stadt und Landkreis Bamberg zum Thema Energie

Die Umweltbildung von Kindern und Jugendlichen spielt eine wichtige Rolle. Deshalb hat die Klima- und Energieagentur Bamberg im zweiten Schulhalbjahr ein Energieprojekt an Grundschulen in Stadt und Landkreis Bamberg in Zusammenarbeit mit der Deutschen Umwelt-Aktion e. V. initiiert. Ziel ist es, den Kindern naturwissenschaftliche Abläufe anschaulich zu vermitteln und Ihnen so spielerisch das ausgewählte Projekt- Thema „Energie erleben und verstehen“ näher zu bringen.

Norbert Böhm von der Deutschen Umwelt-Aktion e. V. verdeutlicht den Grundschulern anhand von praktischen Beispielen und mit begreiflichen Arbeitsstationen wie Energie umgewandelt werden kann und zeigt so, welche Auswirkungen die Stromerzeugung auf die Umwelt hat. Welche Energien sind umweltfreundlich? Können wir mit Hilfe der Sonne, der Wind- und Wasserkraft Energie sparen? Die Antworten auf diesen Fragen wird Norbert Böhm in den Unterrichtseinheiten geben.

Zahlreiche Klassen des 3. Jahrganges der Grundschulen haben bereits die Möglichkeit genutzt, um an diesen Unterrichtseinheiten der Deutschen Umwelt-Aktion e. V. teilzunehmen.

Weitere Informationen zum Thema gibt es unter www.umwelt-aktion.de.

Beim Johannisfeuer einige Spielregeln beachten

Müllverbrennung beim Johannisfeuer ist kein Kavaliersdelikt.

Pünktlich zur Sommwendfeier werden Jahr für Jahr die traditionellen Johannisfeuer abgebrannt. Häufig wird dieser Brauch jedoch zur „Abfallentsorgung“ missbraucht oder Tiere, die sich in den Holzhaufen aufhalten, kommen im Feuer ums Leben.

Das Landratsamt weist daher darauf hin, dass als Brennstoff nur unbehandeltes Holz verwendet werden darf. Alles, was mit Farben, Lacken oder Lasuren behandelt wurde, gehört nicht in das Feuer. Auf keinen Fall dürfen Kunststoffe oder alte Autoreifen verbrannt werden. Veranstalter von Johannisfeuern, die das Verbrennen von Müll zulassen sowie die Anlieferer von Unrat begehen eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld belegt werden kann.

Um das Leben der Tiere zu schützen, sollte zudem das Reisig erst am Tag der Feier gesammelt und aufgeschichtet werden.

Weitere Informationen können im kostenlosen Flyer „Johannisfeuer – Zwischen Tradition und Recht“ nachgelesen werden. Dieser ist sowohl am Landratsamt Bamberg als auch bei den Gemeinden erhältlich und kann zudem im Internet unter www.landkreis-bamberg.de/Formulare-Broschüren, Stichwort „Umweltschutz“ herunter geladen werden.

Bekanntmachung

der Jagdgenossenschaft Tiefenellern

Bei den Versammlungen mit Neuwahl am 15.03.2019 und 15.04.2019 ergaben sich folgende Beschlüsse :

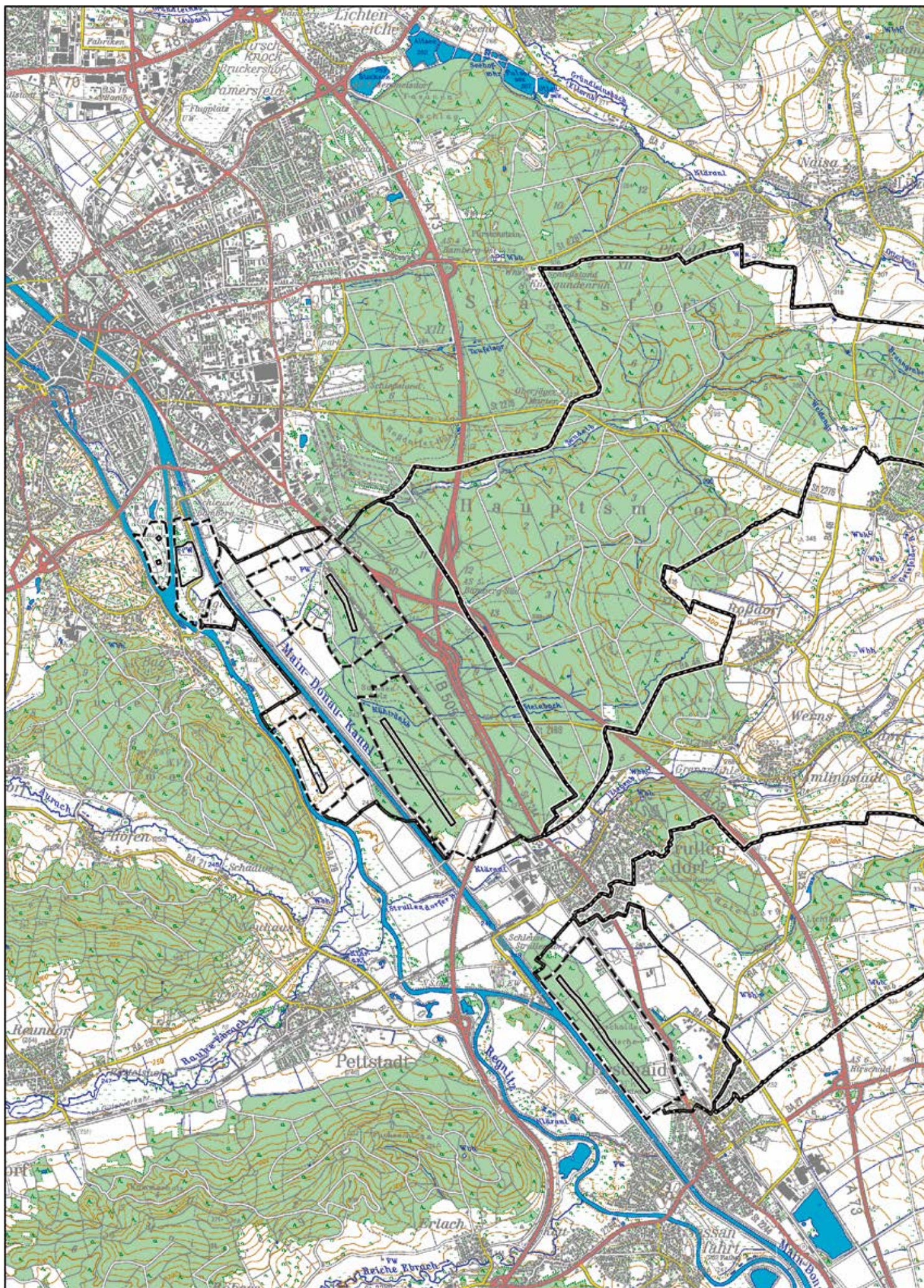
Verwendung des Jagdschillings:

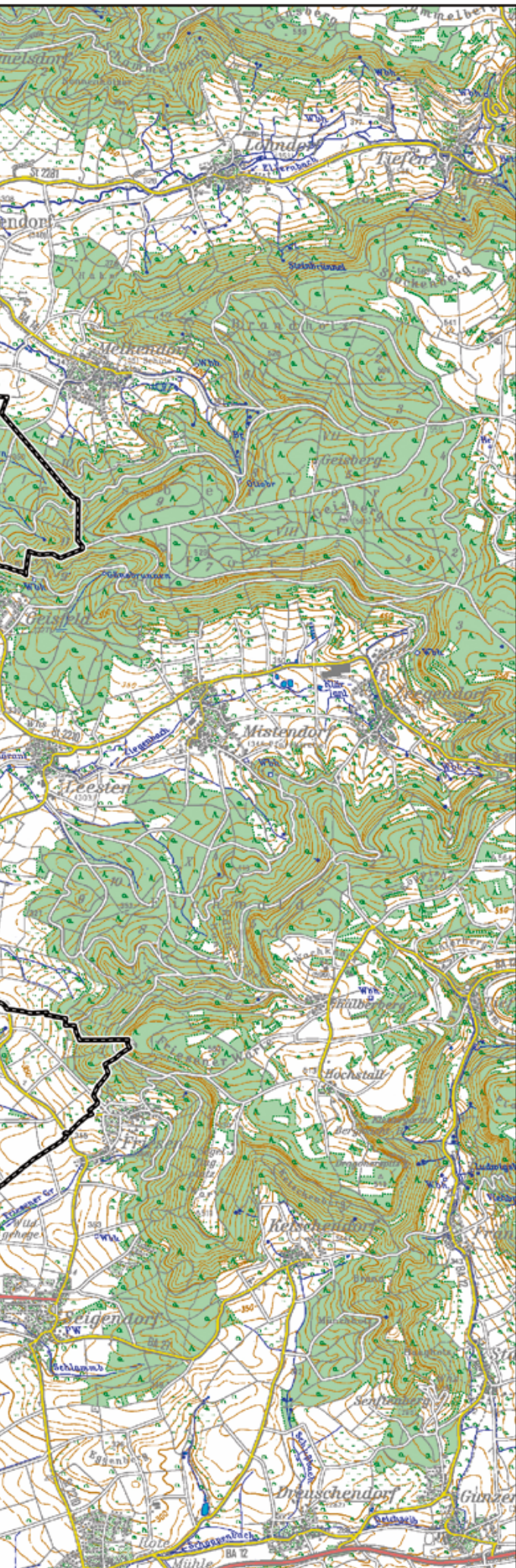
Heckenpflege
Wegeunterhalt
Maschinenunterhalt

Wahlergebnis:

1. Jagdvorstand	Hemmer, Bernhard
2. Jagdvorstand	Kröttsch, Thomas
Kassier	Hübner, Baptist
1. Beisitzer	Möhrlein, Friedrich
2. Beisitzer	Reinlein, Thomas
Schriftführer	Pfeufer, Johannes
1. Kassenprüfer	Weiß, Leonhard
2. Kassenprüfer	Kummer, Christian

Bernhard Hemmer
Jagdvorsteher









Anhang A der Änderungsverordnung vom 15.05.2019

Anlage 1:
 Lageplan M = 1 : 50.000 als Bestandteil der Verordnung des Landratsamtes Bamberg vom ...15.05.2019....., Az. 42.2-642/3-Nr. 75/89, zur Änderung der Verordnung des Landratsamtes Bamberg über das Wasserschutzgebiet in der Stadt Bamberg (Gemarkungen Bamberg, Strullendorf, Bug, Hauptsmoor) und den Gemeinden Strullendorf (Gemarkungen Strullendorf, Amlingstadt, Geisfeld, Roßdorf am Forst, Wernsdorf, Hauptsmoor, Geisberger Forst), Hirschaid (Gemarkungen Hirschaid, Friesen) und Litzendorf (Gemarkungen Melkendorf, Naisa, Pödelndorf) sowie im gemeindefreien Gebiet der Gemarkungen Hauptsmoor und Geisberger Forst des Landkreises Bamberg zum Schutze der öffentlichen Wasserversorgung der Stadt Bamberg vom 31. Oktober 2011, zuletzt geändert mit Verordnung vom 20. April 2012

Bamberg, 15.05.2019
 Landratsamt

Johann Kalb
 Landrat

Legende

-  Fassungs-bereich (W I)
-  Engere Schutzzone (W II)
-  Weitere Schutzzone (W IIIA)
-  Weitere Schutzzone (W IIIB)

Anlage 1: Übersichtslageplan Wasserschutzgebiet

Vorhaben: Neufestsetzung der Wasserschutzgebiete für die Wasserwerke Gereuth-Wiesen, Buger Wiesen, Stadtwald und Hirschaidler Büsche

Auftraggeber: Stadtwerte Bamberg
 Energie- und Wasserversorgungs GmbH

Kartengrundlage: TK M1:50.000 Blatt-Nr. 6130, 6132

Projekt-Nr.: ba11005	Maßstab: 1 : 50.000	Datum: 15.03.2019	gezeichnet: Ullrich
--------------------------------	-------------------------------	-----------------------------	-------------------------------



GeoTeam-Gesellschaft für umweltgerechte Land- und Wasserwirtschaft mbH

„Komm ins Musikhaus“

Offene Unterrichtsstunden in der Musikalischen Früherziehung

In der Woche vom 24. bis 28. Juni 2019 veranstaltet die Kreismusikschule Bamberg an vielen Orten im Landkreis offene Unterrichtsstunden. Kinder ab vier Jahren sind eingeladen, den Unterricht vor Ort, gerne auch zusammen mit ihren Eltern, einmal hautnah mitzuerleben. Die genauen Termine an den verschiedenen Orten sind auf der Homepage der Kreismusikschule Bamberg, www.kreismusikschule-bamberg.de, zu finden. Eine Anmeldung für den Besuch dieser Schnupperstunden ist nicht erforderlich.

Neue Kurse im „Musikhaus“ (musikalische Früherziehung für Kinder ca. 4 Jahren) und in der „Musikwerkstatt“ (mehrstimmiges Musizieren mit Orff-Instrumenten und Stabspielen für Kinder im Grundschulalter) starten mit Beginn des neuen Schuljahres im September 2019. Anmeldungen hierfür sind noch bis Mitte Juli 2019 möglich. Bereits ab einer Anzahl von fünf Kindern kann ein Kurs auch in Ihrem Ort z. B. direkt im Kindergarten starten!

Auch für Blockflöte und Kinderchor werden noch Anmeldungen entgegengenommen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.kreismusikschule-bamberg.de oder im Sekretariat der Kreismusikschule im Landratsamt, Ludwigstr. 23, Bamberg, Tel.: 0951/85-165.

Festkonzert in Burgebrach:

Förderverein der Kreismusikschule Bamberg feiert 25jähriges Bestehen

Heinrich Rudrof zum Ehrenvorsitzenden ernannt

Landrat Johann Kalb, gleichzeitig 1. Vorsitzender des Fördervereins, freute sich in seinem Rückblick, dass die Ziele des Fördervereins bei der Gründung heute mehr als erfüllt seien. Gab es in den Anfangszeiten immer wieder Diskussionen über die Notwendigkeit, vor allem in den Haushaltsdebatten des Kreistages, so ist die Kreismusikschule heute als größte Musikschule in Oberfranken ein wichtiger Baustein des musischen und kulturellen Lebens im Landkreis Bamberg.

35 Preisträger wurden insgesamt bei „Jugend musiziert“ und beim „Solo-Duo-Wettbewerb“ des Bayerischen Blasmusikverbandes im Rahmen dieses Konzertes geehrt. Sie alle erhielten ein kleines Präsent von Landrat Johann Kalb, 1. Bürgermeister Johannes Maciejonczyk (Schatzmeister) und 1. Bürgermeister Georg Hollet (Beisitzer). Auch MdL a.D. Heinrich Rudrof durfte sich im Kulturraum Burgebrach über eine besondere Auszeichnung freuen. Für sein außerordentliches Engagement zu Gunsten der Kreismusikschule und der musischen Erziehung ernannte ihn Landrat Johann Kalb zum Ehrenvorsitzenden. Er führte die Geschicke des Fördervereins seit seiner Gründung 1994 bis ins Jahr 2018.

Die Kreismusikschule bedankte sich bei ihrem Förderverein am Ende der Veranstaltung mit einem kleinen Ständchen sowie 25 Rosen als Symbol für das 25-jährige Bestehen.

Handlettering: Buchstaben gestalten Kursangebot im Bauernmuseum

Handlettering ist eine wunderbare Möglichkeit, in die Welt der Buchstaben einzutauchen. Selber machen ist die Aufgabe! Wir werden Gesetze und Eigenschaften der einzelnen Buchstaben kennenlernen. Danach probieren wir verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten aus, dabei experimentieren wir mit verschiedenen Stiften. Unterschiedliche "Werkzeuge" zeigen uns verschiedene Ergebnisse, ein spannendes Abenteuer. Schließlich gestalten wir eine kleine Arbeit. Voraussetzung ist: Lust auf Buchstaben! Die Kursleiterin ist Grafik-Designerin und Kalligraphin.

Bitte bringen Sie mit: verschiedene Schreibwerkzeuge wie z.B. Finesliner, Brushpens, Filzstifte, Füller, Kugelschreiber-Gelschreiber, schmale Pinsel, Tinte/Wasserfarbe, verschiedene Papiere.

Kursleitung: Marit Budschigk

Termin: Freitag, 5. Juli von 16 bis 21 Uhr und Samstag, 6. Juli 2019 von 10 bis 17:30 Uhr

Kosten: 60,50 €

Veranstaltungsort: Bauernmuseum Bamberger Land Seminarraum, Zugang vom Parkplatz über den Garteneingang, max. 10 Teilnehmer
Anmeldung und Infos: VHS Bamberg Land, info@vhs-bamberg-land.de

Zeichnen für Weiterlerner: Lust auf Farbe Kursangebot im Bauernmuseum

Für alle, die auffrischen oder weiter üben möchten, diesmal mit dem Fokus auf Farbe. Thema „Unsere Motive finden wir in der Natur im herrlichen Museumsgarten oder an einfach schönen alltäglichen Dingen“. Wir üben den Umgang mit farbiger Pastellkreide, Buntstiften oder Aquarellfarben.

Wir wenden das Mischen der Farben an, erkunden die verschiedenen Kontrastwirkungen sowie Licht und Schatten mit den Möglichkeiten der Farbe.

Bitte bringen Sie mit: weiche Bleistifte, z.B. HB und 4B; dazu Zeichenpapier A3 weiß, Unterlage, Pastellkreide, Buntstifte oder Aquarell- bzw. Wasserfarben

Kursleitung: Marit Budschigk

Telefon: 0951/85-760

Kosten: 36,50 €

Termin: Samstag, 13. Juli 2019 von 10 bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Bauernmuseum Bamberger Land Seminarraum, Zugang vom Parkplatz über den Garteneingang, max. 10 Teilnehmer
Anmeldung und Infos: VHS Bamberg Land,

info@vhs-bamberg-land.de

33. Pfingstausstellung auf der Giechburg

Künstler präsentieren eine Vielfalt an Stilrichtungen, Materialien, Techniken und Motiven.

Bamberg - Rund 50 Kunstschaaffende aus dem Raum Bamberg stellen derzeit fast 170 Werke in den Räumen der Giechburg aus. Die 33. Pfingstausstellung des Landkreises Bamberg läuft bis zum 28. Juli und ist an Wochenenden und Feiertagen von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Zum Start ins Pfingstwochenende eröffnete stellvertretender Landrat Johann Pfister die Ausstellung. Er freute sich, dass wieder zahlreiche Künstler aus der Region die Gelegenheit bekommen und nutzen, ihre Werke einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Ausstellung bestehe durch die Vielfalt, so Pfister, weil alle Stilrichtungen, Materialien, Techniken oder Motive zugelassen sind. So sei auch in der Regel für den Geschmack aller Besucher etwas dabei. Der stellvertretende Landrat dankte Renate Kühhorn und Marina Alt vom Landratsamt für die Organisation der Ausstellung. Dankbar war er auch der Feuerwehr Röschlaub, die bei der Entgegennahme und Aufhängung der Bilder unterstützte.

Dora Gebhardt aus Hollfeld betrachtete es im Namen der Künstler als besondere Ehre, auf der Giechburg ausstellen zu dürfen. „Auf dem Bergkegel berühren sich Himmel und Erde und der Rundblick ist wie ein riesiges Landschaftsgemälde. Es ist ein Ort der Entschleunigung. Alle Hektik bleibt zurück.“ Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnung der Pfingstausstellung durch die Sängerin Rebecca.

Ganz viel Ferienspaß für 4 Euro

Ab Mitte Juni gibt's den neuen Ferienpass von Stadt und Landkreis Bamberg

Damit bei Kindern und Jugendlichen aus Stadt und Landkreis Bamberg keine Langeweile aufkommt, gibt es auch dieses Jahr in den Sommerferien wieder den Ferienpass.

Die Angebotspalette orientiert sich an den Wünschen und Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen. So können sich Besitzer des Ferienpasses auch in diesem Jahr wieder über Ermäßigungen beim Eintritt in zahlreiche Ausflugsziele z. B. in der Fränkischen Schweiz, von Freizeitparks oder in (Hallen-)Bädern freuen. Gutscheine für den Besuch von verschiedenen Museen, Kino oder Theater lassen auch bei schlechtem Wetter keine Langeweile aufkommen. Ob allein, mit Freunden oder mit der Familie: dem ungetrübten Ferienvergnügen steht mit dem Ferienpass also nichts mehr im Wege.

Der Verkaufspreis beträgt unverändert vier Euro. Wer alle Gutscheine in Anspruch nimmt, kann rund 140 Euro sparen. Kinderreiche Familien erhalten den dritten und jeden weiteren Ferienpass kostenlos bei den Verkaufsstellen in der Stadtverwaltung bzw. den Gemeindeverwaltungen.

Das Heft ist ab Mitte Juni im Stadtjugendamt, an den Infotheken im Rathaus sowie im Landratsamt, bei den Gemeindeverwaltungen, in allen Filialen der Sparkasse Bamberg sowie der VR Bank Bamberg e.G. mit allen Geschäftsstellen und der Raiffeisenbank Burgebrach-Stegaurach erhältlich.



PRESSEMITTEILUNG

DEB-BERUFSFACHSCHULEN INFORMIEREN ÜBER AUSBILDUNG

BAMBERG

Die Berufsfachschulen des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks (DEB) in Bamberg geben am 27. Juni 2019 Einblicke in Ausbildungen des Gesundheits- und Sozialbereichs. Von 17.00 bis 18.00 Uhr findet in den Berufsfachschulen in der Dürrwächterstraße 29 eine Informationsveranstaltung statt.

Vorgestellt werden die Ausbildungsgänge Ergotherapeut (m/w), Physiotherapeut (m/w), Masseur und medizinischer Bademeister (m/w) sowie Pharmazeutisch-technischer Assistent (m/w). Das DEB-Team beantwortet Fragen zu Ausbildungsinhalten, Zugangsvoraussetzungen und Berufsperspektiven. Außerdem erhalten Besucher Informationen zur sogenannten Schulgeldfreiheit der Ausbildungen. Wer sich bereits für eine Ausbildungsrichtung entschieden hat, kann die Bewerbung gerne mitbringen und persönlich abgeben.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK,
gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Massage
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Physiotherapie
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Ergotherapie
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für pharmazeutisch-technische Assistenten
Dürrwächterstraße 29
96052 Bamberg
TEL +49(0)951|915 55-600
FAX +49(0)951|915 55-699
MAIL bfs-bamberg@deb-gruppe.org
WEB www.deb.de
FB www.facebook.com/DEBBamberg

Das Fundamt teilt mit

Im Bürgerbüro der Gemeinde Litzendorf wurden bis Redaktionsschluss folgende Fundgegenstände abgegeben:

- 2 Schlüssel
- 1 Ohrring
- 1 Schlüssel mit Anhänger
- 1 rosa Stoffpuppe
- 1 Herrentasche
- 1 Blazer, Farbe schwarz

Fundgegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus (Bürgerbüro) abgeholt werden.

Ärztliche Bereitschaftspraxis Bamberg Land Scheßlitz



96110 Scheßlitz, Oberend 31
Notdienst **11 61 17**
Ber.-Praxis. **(0 95 42) 7 74 38 55**

Zufahrt über Parkplatz Juraklinik
Parkplätze an der Bereitschaftspraxis

Mi/Fr	16.00 – 20.00 Uhr
Vorabend eines Feiertages	18.00 – 20.00 Uhr
Sa, So, Feiert.	9.00 – 21.00 Uhr

bereitschaftspraxis-schesslitz@gesundheitsnetz-jura.de
www.gesundheitsnetz-jura.de

0,14 €/Min im Festnetz T-Com
Mobil max. 42 Cent/Min.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, 25.06.2019, um 18:00 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses in Litzendorf statt. Die Tagesordnung ist wie immer in den Gemeindekästen unserer Ortschaften ausgehängt.

LEADER bringt den Landkreis Bamberg zum Blühen

LAG Region Bamberg wirbt mit kostenlosem Blühsamen

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region Bamberg, zuständig für die Verteilung von EU-Fördergeldern im Landkreis Bamberg, verteilt über die Gemeinden bzw. Rathäuser kostenlosen Blühsamen. Die LAG will damit einmal mehr auf die Möglichkeit aufmerksam machen, dass es von der Europäischen Union spezielle Fördergelder gibt, mit denen Projekte z.B. von Bürgern oder Vereinen bezuschusst werden. Die Projekte sollen innovativ und nachhaltig sein und auch den Mitmenschen nützen.

Im Rahmen ihres Budgets kann die LAG noch Fördermittel bis Ende 2020 vergeben. Die Einreichung konkreter Projektideen sollte dennoch möglichst zügig noch in diesem Jahr erfolgen. Falls Sie nicht sicher sind, ob Ihr Projekt gefördert werden kann, wenden Sie sich direkt an das LAG-Management, dort berät man Sie gerne (Tel. 0951/85450 oder leader@lra-ba.bayern.de).

Sollten Sie umfangreichere Projekte planen, stehen in der neuen Förderperiode ab 2021 wieder größere Beträge zur Verfügung. Man kann also die nächsten eineinhalb Jahre gut für die Planungs- und Vorbereitungsphase nutzen. Dazu der Vorsitzende der LAG Region Bamberg, Landrat Johann Kalb: „Mit LEADER-Zuschüssen lassen sich viele tolle und unterschiedliche Projekte fördern, wie sonst mit keinem anderen Programm. Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit. Das Motto lautet: Bürger gestalten ihre Heimat!“ Als Anregung finden Sie eine Übersicht über umgesetzte LEADER-Projekte unter www.regionbamberg.de.

„Um unsere Bürgerinnen und Bürger auf die LEADER-Förderung aufmerksam zu machen, hatten wir bereits im Herbst letzten Jahres die Idee mit den Samentütchen. Werbung für LEADER und gleichzeitig viele kleine Blühflächen für Insekten und Bienen in den Hausgärten schaffen, das passt hervorragend zusammen. LEADER bringt den Landkreis Bamberg einfach zum Blühen“, so Landrat Kalb.

Die Samentütchen enthalten einheimisches und auf unsere Region abgestimmtes (autochtones) Saatgut, das bis Ende Juni ausgesät werden kann. Sie erhalten es voraussichtlich nach den Pfingstfeiertagen kostenlos bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Außerdem erfolgt eine Verteilung über die Schulen im Landkreis.

Impressum

Mitteilungsblatt

– Amtsblatt der Gemeinde Litzendorf –

Erscheinungsweise: Erster + dritter Freitag im Monat
– Änderungen vorbehalten –

Nächste Ausgabe: Freitag, 05.07.2019

Redaktionsschluss: Freitag, 28.06.2019

Beiträge für das gemeindliche Mitteilungsblatt bitte an folgende E-Mail-Adresse schicken: mitteilungsblatt@litzendorf.de

Herausgeber:

Die Gemeindeverwaltung, Am Knock 6,
96123 Litzendorf, Telefon (0 95 05) 9 44 00
www.litzendorf.de

Verantwortlich für Anzeigen:

Jörg Schild-Müller, c/o creo Druck & Medienservice GmbH

Anzeigenannahme:

Marie-Therese Spöckner, Tel. 0170/5173341
werbeagentur-spoeckner@gmx.de

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten.

▪ RUFNUMMERN UND TERMINE ▪

Öffnungszeiten

Rathaus	Montag bis Freitag	8.00–12.00 Uhr
	Donnerstag	14.00–18.00 Uhr
Bürgerbüro	Montag und	
	Dienstag (durchgehend)	7.45–15.30 Uhr
	Mittwoch und Freitag	7.45–12.00 Uhr
	Donnerstag (durchgehend)	7.45–18.00 Uhr

Rufnummern der Verwaltung

Vermittlung	94 40-0
Telefax	94 40-50
Internet: www.litzendorf.de	
E-Mail: gemeinde@litzendorf.de	

Erster Bürgermeister Wolfgang Möhrlein 94 40-15
E-Mail: moehrlein@litzendorf.de

Sekretariat Bürgermeister

Angelika Bergmann 94 40-21
E-Mail: bergmann@litzendorf.de

Sachgebiet 10

- Günter Rahm 94 40-12
(Geschäftsleitung, Bauamt, allgem. Verwaltung)
E-Mail: rahm@litzendorf.de
- Christian Nüßlein 94 40-11
(technisches Bauamt, Abwasserent-, Wasserversorgung)
E-Mail: nuesslein@litzendorf.de
- Sven Dill 94 40-13
(Bauamt)
E-Mail: dill@litzendorf.de
- Rita Arenz 94 40-14
(Herstellungsbeiträge, Erschließungsbeiträge)
E-Mail: arenz@litzendorf.de
- Hilde Pager 94 40-27
(Sekretariat Geschäftsleitung)
E-Mail: pager@litzendorf.de

Tourismus im Bürgerhaus

- Bianca Müller 80 64 10 6
(Leitung Tourist-Information Fränkische Toskana)
E-Mail: mueller@fraenkische-toskana.com
- Johannes Fischer 80 38 83
(Tourist-Information Fränkische Toskana)
E-Mail: fischer@fraenkische-toskana.com

Sachgebiet 11 mit Bürgerbüro

- Alexander Bomba 94 40-20
(Standesamt, Mitteilungsblatt, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Soziales und Renten, Abfallwirtschaft)
E-Mail: bomba@litzendorf.de
- Petra Hofmann-Ilk 94 40-26
(Hunde An- und Abmeldungen, Sondernutzungen, Fundbüro, Einwohnerwesen, Passamt)
E-Mail: hofmann-ilk@litzendorf.de
- Anne Roll 94 40-19
(Einwohneramt, Passamt, Fundbüro, Gewerbe, Friedhofsverwaltung, Jugendarbeit, Seniorenarbeit, Wahlen)
E-Mail: roll@litzendorf.de

Sachgebiet 20

- Andreas Peter 94 40-23
(Kämmerei, Finanzverwaltung)
E-Mail: peter@litzendorf.de
- Marco Hasenkopf 94 40-17
(Kassenverwaltung)
E-Mail: hasenkopf@litzendorf.de
- Nadine Pfister 94 40-22
(Grund- und Gewerbesteuer, Personalsachbearbeitung)
E-Mail: nadine.pfister@litzendorf.de
- Philipp Koschwitz 94 40-24
(Finanzverwaltung, Verbrauchs-, Kitagebühren)
E-Mail: koschwitz@litzendorf.de
- Ingrid Then 94 40-18
(Kassengeschäfte, Hundesteuer)
E-Mail: then@litzendorf.de
- Silke Uzelino 94 40-18
(Buchhaltung)
E-Mail: uzelino@litzendorf.de

Rufnummern des Bauhofes	80 55-50
Telefax	80 55-51
Marco Kilian, Bauhofleiter	01 71/4 14 44 74
Bernhard Hemmer, Wasserwart	01 71/4 14 44 16
Bereitschaft für Notfälle (Wasser/Abwasser)	01 71/4 14 44 16

Schulen, Kindergärten

Volksschule Litzendorf	80 48-0
E-Mail: verwaltung@vs-litzendorf.de	
Hausmeister	80 48-20
Offene Ganztagschule	80 48-14
Giechburgschule - Außenstelle Pödeldorf	8570

Haus für Kinder am Ellernbach

Kindergarten/ -Krippe Birkenweg	80 71 40-0
Kindergarten/ -Krippe Am Kayweg	80 77 73-0
Hort im Schulhaus in Litzendorf	01 51/52 26 91 04
E-Mail: kita.ellernbach@gmx.de	

Müllabfuhr (Restmüll/Bio)

dienstags (14-tägig) für alle Gemeindeteile

Wertstoffhof Memmelsdorf/Litzendorf (Sommerzeit)

Mittwoch	15.00–18.00 Uhr
Freitag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	10.00–15.00 Uhr

Häckselplatz Litzendorf-Melkendorf (Sommerzeit)

Mittwoch	17.00–19.00 Uhr
Freitag	15.00–18.00 Uhr
Samstag	11.00–15.00 Uhr

Diese Zeiten gelten vom 01.04.- 31.10.

Gemeindebücherei

	80 37 45
Dienstag	15.30–18.00 Uhr
Donnerstag	09.00–11.30 Uhr
Freitag	17.30–20.00 Uhr

Tourismusbüro im Bürgerhaus

	80 64 10 6
Montag - Donnerstag	08.00–16.00 Uhr
Freitag	08.00–12.00 Uhr
E-Mail: info@fraenkische-toskana.com	

www.Litzendorf.de

„Bürgerservice - Portal“

**Nutzen Sie unseren Bürgerservice
bequem von zu Hause:**

Online!

- Ab sofort Amtsgänge im Internet erledigen
(z.B. Wahlunterlagen anfordern)
- Jederzeit und überall
- Sparen Sie Zeit und Geld -
keine Wartezeiten und Fahrtkosten mehr

Sie finden auf unserer Homepage nähere
Informationen zu den verfügbaren Services.

NOTRUFNUMMERN

Polizei	110
Feuerwehr, Rettungsdienst, Integrierte Leitstelle	112
Stromversorgung	09 41/28 00 33 66
Gasversorgung	09 41/28 00 33 55

▪ JUBILÄEN ▪ EHRUNGEN ▪

Gnadenhochzeit im Hause Koschwitz

In schweren Zeiten haben sich Elfriede und Horst Koschwitz in Bamberg kennengelernt.

Jetzt feiern sie nach 70 glücklichen Ehejahren in Naisa das seltene Fest der „Gnadenhochzeit“.

Horst ist in Breslau geboren und kam nach dem Krieg nach Bamberg. Dort lernte er seine Frau, die aus dem Egerland stammt, kennen. In der Gemeinde Litzendorf wurde 1949 geheiratet, 1958 baute das Paar in Naisa ein eigenes Haus. Horst Koschwitz war seit 1946 bei der US-Feuerwehr beschäftigt und später beim früheren Überlandwerk Oberfranken. Elfriede Koschwitz versorgte Haus und Garten und kümmerte sich um die Familie. 35 Jahre engagierte sie sich auch als ehrenamtliche Betreuerin beim VdK Pödelndorf.

Zur Gnadenhochzeit gratulierten dem rüstigen Paar ihre vier Söhne, sieben Enkelkinder und acht Urenkel.

Erster Bürgermeister Wolfgang Möhrlein überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Litzendorf sowie des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder, Pfarrer Marianus Schramm und Vertreter der Vorstandschaft des VdK Pödelndorf schlossen sich den Wünschen an.



Abgerundet wurde der Festtag durch eine feierliche Hausmesse im Garten der Familie durch Herrn Pfarrer Georg Lohneiß.

Gnadenhochzeit im Hause Lorber

Das seltene Fest der Gnadenhochzeit konnten Luise und Georg Lorber aus Litzendorf feiern.

Beim Tanzen im Volkspark Bamberg kamen sie sich näher und können seit dem 04. Juni 2019 auf 70 Ehejahre zurückblicken.

Im Jahr 1949 gaben sich beide das kirchliche Ja-Wort und 1963 zog das Ehepaar in das eigene Haus in Litzendorf.

Luise Lorber, geb. Wichert, ist gelernte Krankenschwester und war ab dem Jahr 1947 Stationsschwester. Sie sorgte sich um den Haushalt und zog die drei Töchter groß.

Georg Lorber begann mit der Lehre als Möbelschreiner, anschließend war er im KFZ-Handwerk tätig, machte anschließend noch eine Lehre zum Technischen Zeichner. 39 Jahre lang war er bei der Firma Bosch als hochqualifizierter Fachmann tätig. Eine große Leidenschaft von Luise war die Gartenarbeit und das Nähen. Dem Frauenbund hält sie seit vielen Jahren die Treue. Georg bastelt bis zum heutigen Tag Modellflugzeuge und konstruiert selbst Flugmotoren.

Zur Gnadenhochzeit gratulierten ihre drei Kinder, sieben Enkel sowie neun Urenkel, Familie, Freunde und Bekannte.

Erster Bürgermeister Wolfgang Möhrlein überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Litzendorf sowie des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder, stellvertretender Landrat Rüdiger Gerst gratulierte im Namen des Landkreises Bamberg, Pfarrer Marianus Schramm schloss sich den Wünschen an.



Diamantene Hochzeit im Hause Geisler

Diamantene Hochzeit feierten Dorothea und Günter Geisler aus Melkendorf. Kennengelernt haben sich die beiden beim Sportverein VFL Jahn Bamberg beim Handball.

Dorothea Geisler ist gebürtige Bambergerin und die älteste von fünf Geschwistern.

Ihr Mann Günter wurde in Schweidnitz geboren und kam 1945 als Flüchtlingskind nach Bamberg. Geheiratet wurde 1959 in St. Heinrich in Bamberg. 1984 zog das Ehepaar ins eigene Haus nach Melkendorf. Das Hobby der beiden ist ihr Garten und sind ihre Papageien.

Günter ist gelernter Schriftsetzer und arbeitete als Korrektor bei der Firma Günther Druck in Bamberg. Dorothea war bei C & A in Bamberg beschäftigt.

Beide haben noch eine NSU Lambretta aus dem Jahr 1956, mit der es auch 1959 auf Hochzeitsreise ging.

Herzlich gratulierten dem Ehepaar neben ihrer Tochter und den zwei Enkeln Bekannte und Verwandte.

Im Namen der Gemeinde Litzendorf übermittelte Erster Bürgermeister Wolfgang Möhrlein die Glückwünsche der Gemeinde Litzendorf, stellvertretender Landrat Johann Pfister des Landkreises Bamberg sowie Pfarrer Marianus Schramm der Pfarrei St. Wenzeslaus Litzendorf schlossen sich den Wünschen an.



Sportlerehrung in der Gemeinde Litzendorf

Die Gemeinde Litzendorf würdigte in einer Feierstunde in der Aula der Grund- und Mittelschule Litzendorf Sportlerinnen und Sportler, die bei Wettkämpfen und Wertungsspielen im vergangenen Jahr 2018 überaus erfolgreich abgeschnitten haben.

Erster Bürgermeister Wolfgang Möhrlein dankte den Sportlerinnen und Sportlern der Gemeinde für ihre Leistungen, welche sie oberfranken-, bayernweit, ja sogar auf Bundesebene in den verschiedensten Sportarten erzielen konnten.

Sind sie doch durch ihren Einsatz wichtige Botschafter für ihre Heimatgemeinde weit über die Landkreisgrenzen hinaus. „Disziplin und Zielstrebigkeit zeichnen die Athleten aus“, so der Bürgermeister in seiner Ansprache, aber auch die Freude am Sport, die neben dem Talent immer vorhanden sein muss. Unterscheiden müsse man hier zwischen dem Individualsportler, der ohne Bindung an einem Verein seinen sportlichen Aktivitäten nachgeht und dem Sportler, der sich für einen Verein entscheidet, um in der Gemeinschaft miteinander Erfolge zu erringen.

Sein Dank galt darüber hinaus den Eltern und Familien, den Sponsoren, insbesondere den Betreuern und Trainern, die hervorragende Jugendarbeit leisten, so z. B. der Judo Club Naisa, der seit Jahren konstant Titel und Erfolge vorzeigen kann, unter ihnen Max Heyer, der 2018 Deutscher Polizeimeister sowie Deutscher Vizemeister wurde. Die Gemeinde unterstützt deshalb auch jährlich im Rahmen ihrer finanziellen Rahmenbedingungen die Sportvereine mit Zuschüssen, stellt Übungsstätten, Turnhallen, etc. zur Verfügung. Der Neubau der Doppelsporthalle wird gerade die Hallensportarten nochmals befähigen und für optimale Rahmenbedingungen sorgen. Musikalisch umrahmt von Thomas und Andreas Lorenz des Musikvereins Ellerntal, nahm Erster Bürgermeister Wolfgang Möhrlein nach seiner Ansprache folgende Auszeichnungen vor:

Judoclub Naisa e.V.

– Deutsche-, Bayerische-, Nordbayerische-, Oberfränkische Einzelmeisterschaften bzw. Mannschaftsmeisterschaften, Deutsche Polizeimeisterschaften

Max Heyder, Thomas Bauer, Lara Birlhelmer, Janis, Tobias und Samuel Löffler, Tim Belling, Denislav Stoyanov, Anastasia Maximthuschuk, Marvin Gunzelmann, Frieda Hübner, Chris Marschall, Lennox Böhm, Mika Limberg

Rasenkraftsport – SC Preußen

– Bayer. Seniorenmeisterschaft, Süddeutsche Meisterschaft Robert Bloß

Bayerischer Sportschützenbund

– Deutsche Meisterschaft, Bayerische Meisterschaft, Landesmeisterschaft, Bezirksmeisterschaft, Oberfränkische Meisterschaft

Georg Winkler, Peter Kempf, Rudolf Reuss

Unterwasser-Rugby - SG Bamberg

– Deutsche Meisterschaft

Peter und Arthur Walcher, Jannik Pautz

Leichtathletikgemeinschaft Bamberg

– Bayerische Langstaffelmeisterschaften, Oberfränkische Meisterschaften und Mannschaftsmeisterschaften

Emma und Jule Lindner

Bayerischer Skatverband

– Oberfränkische Einzelmeisterschaft

Franziska und Annette Birk



Anwesende Sportler der Sportlerehrung für das Jahr 2018 mit Erstem Bürgermeister Wolfgang Möhrlein

- GEMEINDEENTWICKLUNG ▪
- STÄDTEBAUFÖRDERUNG ▪

Der Verein Lebendiges Litzendorf e.V. lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein zur

Sitzung Lenkungsgruppe

Donnerstag, 4. Juli 2019, 19:00 Uhr bis 20.30 Uhr
Bürgerhaus Litzendorf

Tagesordnung

1) Begrüßung

2) Projekte, Maßnahmen, Veranstaltungen

- a) AG Multifunktionsplatz, "Pumptrack": Eröffnung am 14.7.
- b) AG Soziales
- c) AG Bürgertelefon:
- d) AG Insektenfreundliche Gemeinde
- e) Sachstand Brauerei Melkendorf
- f) Weiteres

3) Sonstiges

- a) Bereits vorliegende Anträge
 - Bank und Tisch beim Bürgerhaus
 - Lagerraum für Vereinsinventar
 - Bau einer Spritzschutzvorrichtung für Imbiss-Tische
- b) Weitere Anträge und Mitteilungen
- c) Termin nächste Sitzung

Litzendorf, im Juni 2019
Die Vorstandschaft



Feste Termine im Bürgerhaus

Am Wehr 3, 96123 Litzendorf



Tourist-Information

Öffnungszeiten:

Mo	08:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 – 16:00 Uhr
Mi	08:00 – 16:00 Uhr
Do	08:00 – 16:00 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr

Fon: 09505 / 80 64 106

E-Mail: info@fraenkische-toskana.com



Wir für uns - das Bürgertelefon

Vermittlung von Nachbarschaftshilfe

Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von
15:00-17:00 Uhr

Fon: 09505 / 80 36 37

E-Mail: buergertelefon@gmx.de



JAM – Jugendarbeit im Bürgerhaus

Ein Angebot für Jugendliche und Kinder, Jugendgruppen(-leiter), Eltern, Vereine und alle an Jugend Interessierten

Sprechzeit:

Sprechstunde Franz Bezold nach telefonischer Vereinbarung

Fon: 0151 / 2222 9870

E-Mail: franz.bezold@iso-ev.de

Themen:

Freizeit & Projekte, Praktika & Jobs (im Ort), Unterstützung bei Problemen und Konflikten



Offener Handarbeitskreis

Treffen:

jeden 1. und 3. Do. 15:00-17:00 Uhr
im Monat



Offener Spielertreff

Treffen:

jeden letzten Do. 17:00-19:00 Uhr
im Monat



Projektmanagement

Edith Obrusnik, Architektin & Stadtplanerin
Sanierungs- und Bauberatungen

Bürozeiten:

Jeden Dienstag 15:00-17:00 Uhr

Termine bitte telefonisch vereinbaren

Fon: 0951 / 2 97 26 62

Info@architekturbuero-obrusnik.de

Alles, was Frau nicht mehr braucht

Arbeitskreis Soziales lädt alle Flohmarktfreundinnen am 5. Juli herzlich ein

Der Arbeitskreis Soziales lädt alle Flohmarktfreundinnen zu einem besonderen Krempelmarkt ein: Unter dem Motto

“Alles, was Frau nicht mehr braucht“

kann am Freitag, **05. Juli 2019**, alles Aussortierte oder Zu-Klein-Gewordene auf dem Platz zwischen Bücherei und Bürgerhaus feil geboten werden. Was Frau nicht mehr braucht, das umspannt eine breite Palette: Von Kleidung über Schmuck bis hin zu Accessoires und Schuhen.

Aufgebaut wird ab 17 Uhr, abgebaut ab 21 Uhr. Der Markt beginnt um 18 Uhr.

Die Tische sind selbst mitzubringen. Pro Stand werden pro Meter 2,50 Euro Gebühr verlangt (Größe bis zu 3 Meter Länge möglich). Auch kulinarisch wird den Besuchern und den Standbetreibern so einiges geboten werden.

Anmeldungen nimmt dazu das Bürgertelefon vom 24. bis 28. Juni 2019 von 18 bis 20 Uhr unter der Rufnummer 09505/803637 oder unter der Mailanschrift buergertelefon@gmx.de entgegen. Bitte hier gegebenenfalls auf den Anrufbeantworter sprechen. Bitte hinterlassen Sie Namen, Größe des Standes und eine Rückrufnummer. Herzlichen Dank.

Also Kleiderschränke und Kommoden ausramschen, anmelden und viel Glück beim Flohmarkt

AK Soziales

fer Musikanten. Um 15 Uhr freuen wir uns auf ein Grußwort unserer Staatsministerin für Gesundheit und Pflege Melanie Huml. Wer möchte, kann sich dann um 16 Uhr bei einer Hausbesichtigung das Seniorenzentrum Katharina von Bora genauer ansehen. Herzliche Einladung!



Die Johannes-Schule Scheßlitz lädt ein zum Sommerfest!

Es ist wieder soweit: Am Freitag, **den 28. Juni 2019**, öffnen wir um **14 Uhr** die Pforten zu unserem Sommerfest. Sie sind herzlich eingeladen bei Kaffee und Kuchen unter den Bäumen unseres Schulgartens zu verweilen, und das bunte Treiben der Kinder bei Spiel- und Bastelangeboten mitzuerleben. Zuvor gibt es nach dem gemeinsamen Beginn aus den jeweiligen Klassen, eine kleine Aufführung aus dem Schulleben.

Interessierte Eltern können sich an diesem Tag auch über unsere Schule informieren und die Klassenräume besichtigen. Der Elternbeitrag, Mitarbeiter und die Schülerschaft freuen sich auf Ihren Besuch.

▪ FAMILIE ▪ SOZIALES ▪

Senioren- und Behindertenbeirat der Gemeinde Litzendorf

Einladung zum Kaffeenachmittag

am **Donnerstag**,
27. Juni 2019,
14:00 Uhr,
in der **Gemeindebücherei Litzendorf**



**Kommen Sie zum geselligen Austausch bei Kaffee und Kuchen!
Jede/Jeder ist eingeladen!**

Was machen Flamingos in Litzendorf?

Ein tierisches Sommerfest und eine herzliche Einladung zur Einweihung des Gemeinschaftsbusses Litzendorf

Ein voller Erfolg war das sehr gut besuchte Sommerfest im Diakonie-Seniorenzentrum Katharina von Bora. Thema des Festes war die Artenvielfalt. Diakonin Stephanie Prockl startete mit einem schönen Gottesdienst; im Anschluss gab es gegrillte Leckereien zu Mittag. Die Schammelsdorfer Kindergarde zeigte nach dem Essen einen tierischen Auftritt. Unser Innenhof wurde zur Bühne und die als Flamingos, Elefanten und Co. verkleideten Tänzerinnen performten fetzige Tänze. Etwas später summte es gewaltig: Eine große Schar an Mitarbeiterkindern tanzten als Bienen verkleidet, flogen um unsere Bewohner und verzauberten diese mit ihrem Biene-Maja-Song. Wie alle Jahre wieder war der Auftritt der Mitarbeitenden das besondere Highlight: Als Schmetterlinge verkleidet brachten sie viel Farbe in die Einrichtung und schlugen unsere Senioren und Gäste in Bann. Vielen Dank an dieser Stelle an unsere Gerontokraft Helga Stöcklein, die das Sommerfest plante und organisierte und die Tänze mit den Mitarbeitenden und mit den kleinen Bienen einstudierte. Passend zum Sommerfestthema wünschte sie sich von ihrem Heimleiter einen Schmetterlingslied im Innenhof. Unter tosendem Applaus wurde dieser Wunsch auch kurzerhand zugesagt.

Am Sonntag, 30. Juni feiern wir wieder und laden Sie herzlich zu uns in die Pfarrer-Josef-Panzer-Str. 2 ein: Dank vieler Unterstützer und Spender kann unser Gemeinschaftsbus in Litzendorf Fahrt aufnehmen. Wir starten um 14 Uhr mit Kaffee, Kuchen und den Litzendor-

Grundschule Litzendorf

Schulstraße 2
96123 Litzendorf
☎ 09505 80480 ☎ 09505 804829
✉ verwaltung@vs-litzendorf.de



Einladung zum Informationsabend für die Eltern unserer Schulanfänger 2019

**am Dienstag, den 02. Juli 2019 um 18.30 Uhr
in der Aula der Schule Litzendorf**

Der Informationsabend hat zwei Schwerpunkte:

1. Sicher zur Schule - Sicher nach Hause
Herr Schwarzmann von der Polizeiinspektion Samberg-Land spricht über Schulwegsicherheit für unsere Schulanfänger
2. Informationen zur voraussichtlichen Klassenbildung
- Klasseneinteilung
- Ausgabe der Materiallisten

Über Ihren Besuch freuen sich Lehrkräfte und Schulleitung.
Gez. Gerald Dorn, Rektor

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER BAMBERGER WOHLFAHRTSVERBÄNDE



Arbeitswohlfahrt
Kreisverband Bamberg
Stadt und Land e.V.



Bayerisches
Rotes
Kreuz



Diakonie
Bamberg-
Forchheim



Aus Liebe zum Menschen.

Fachstelle für pflegende Angehörige – die Beratungsinstitution der Arbeitsgemeinschaft Bam- berger Wohlfahrtsverbände

Die Fachstelle für pflegende Angehörige bietet Angehörigen ein regelmäßiges kostenloses Gesprächstreffen zum Austausch über aktuelle Nöte, Sorgen und Ängste mit anderen, die mit ähnlichen Problemen konfrontiert sind.

Wie soll es weitergehen, wie soll ich das schaffen?

Das Kennenlernen neuer Lösungswege im Umgang mit den Hilfebedürftigen aber auch Informationen über Hilfsangebote ermöglichen

die von der Fachstelle koordinierten Treffen der Angehörigengruppe, die jeden **ersten Mittwoch** im Monat **um 18.00 Uhr** statt. Am 3. Juli findet das Treffen in der „**Brauerei Fässla**“ in der Oberen Königsstr. 19 in Bamberg statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Rückfragen steht Ihnen Andrea Schmitt von der Fachstelle für pflegende Angehörige unter Tel. 09 51 / 20 83 501 oder per E-Mail info@pflegeberatung-bamberg.de zur Verfügung.

Die Fachstelle freut sich über Ihr Kommen zum **nächsten Treffen** am **03.07.2019**.

HaLT Newsletter Juli

Alkohol und Sport

Für die meisten Vereinssportler auf Amateurebene gehört das Bier nach einer anstrengenden Trainingseinheit oder einem Wettkampf dazu. Gerade bei Mannschaftssportarten ist jedoch oft zu beobachten, dass es nicht bei einem Bier bleibt.

Doch passen Alkohol und Sport überhaupt zusammen?

Wer sportliche Höchstleistungen erbringen möchte und auch ansonsten fit werden will, sollte möglichst auf Alkohol vor und nach dem Training verzichten. Konsumiert man Alkohol unmittelbar vor dem Sport oder am Abend zuvor merkt man schnell, dass man träge und langsam ist. Alkohol hat einen negativen Einfluss auf das Training und verhindert einen Fortschritt. Denn wenn man trinkt, weiten sich die Blutgefäße, wodurch der Körper schneller auskühlt und Energie verloren geht.

Alkohol vor dem Wettkampf

Wenn man gut vorbereitet sein möchte, sollte man auf Alkohol am Vorabend und am Tag der Herausforderung verzichten, denn: Unter Alkoholeinfluss ist die Reaktionsfähigkeit verlangsamt und die Körperkoordination wird schlechter. Das ist auch am nächsten Tag noch deutlich spürbar.

Wenn man verkatert oder angetrunken ist, steigt außerdem die Gefahr von Sportunfällen.

Des Weiteren entzieht Alkohol dem Körper Wasser. Man sollte auf keinen Fall Sport treiben, wenn man dehydriert ist.

Trotzdem fit mit Alkohol?

Manche Brauereien werben mit „isotonischem“ Bier. Es soll zum Beispiel nach einem Marathon besonders gut helfen, den Flüssigkeitshaushalt wieder auszugleichen. Das funktioniert tatsächlich – mit isotonischen Getränken wie Apfelsaftschorle oder auch mit alkoholfreiem Bier.



Ein Computerspiel entwickeln

... können Jugendliche in der Talentcampus-Ferienwoche von 5.-9. August 2019

In den Sommerferien können Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren in der Talentcampus-Ferienwoche ein eigenes Computerspiel entwickeln. Dabei werden sie von professionellen Spieleentwickler*innen angeleitet. Die Jugendlichen erhalten einen Einblick in die Bereiche des Game Design, Story Design, Grafik und Programmierung.

Erstellt werden in der Projektwoche narrative Spiele, in welchen man sich anhand von Entscheidungen durch eine interaktive Geschichte bewegt. Welche Geschichten erzählt werden sollen, ist dabei der freien Kreativität der Gruppe überlassen. Ziel ist es, mit Programmiersoftware und Gamedesign vertraut zu werden, technisches Verständnis zu entwickeln, seine Programmierfähigkeiten zu entwickeln und die Arbeit von Gameentwicklern kennen zu lernen. Die selbst entwickelten Spiele werden am Ende auch online öffentlich verfügbar gemacht. Gearbeitet wird ausschließlich mit frei verfügbarer Software, sodass das Gelernte auch öffentlich zugänglich gemacht werden kann.

Finanziert und unterstützt wird das Ferienprogramm durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Durch das Programm "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung" kann das Angebot

kostenfrei angeboten werden. Kulturelle Bildungsangebote in den Ferien sollen vor allem Kinder und Jugendliche zu erreichen, die sonst wenig Berührung mit kultureller Bildung haben. Durch die aktive Beschäftigung mit Kunst und Kultur erleben die Kinder und Jugendlichen persönliche Wertschätzung, sie entwickeln neue Perspektiven und erlernen wichtige Fähigkeiten für ein erfolgreiches und selbstbestimmtes Leben. Damit wird die Zielsetzung unterstützt, dass jedes Kind und jeder Jugendliche die bestmöglichen Bildungschancen erhalten soll - und zwar möglichst unabhängig von der sozialen Herkunft.

Eine Kooperation von VHS Bamberg Land, VHS Bamberg Stadt, des Fachbereichs Jugend und Familie des Landkreises Bamberg und der Softwarefirma „Totally Not Aliens“.

Zeitraum: Montag, 5. - 9. August 2019, 9.30 - 16.00 Uhr
Ort: VHS Bamberg-Stadt, Tränkgasse 4, 96052 Bamberg

Anmeldung und Infos:

VHS Bamberg-Land, Ludwigstr. 23, 96052 Bamberg
Tel. 0951 / 85760

www.vhs-bamberg-land.de

Teilnahme ist kostenfrei (inkl. Verpflegung)

▪ FREIZEIT ▪ KULTUR ▪ TOURISMUS ▪

Erfolgreicher Tourismustag auf Schloss Seehof

Von seiner besten, sonnigsten Seite zeigte sich die Fränkische Toskana am 4. Juni, als der 2. Tourismustag der Tourismuszentrale Fränkische Schweiz auf Schloss Seehof bei Memmelsdorf stattfand. Unter der Vielzahl an möglichen Locations innerhalb der Großregion konnte Tourismusmanagerin Bianca Müller erfolgreich für den Austragungsort Schloss Seehof werben. So trafen sich schließlich über 150 Touristiker, Gastronomen, Gastgeber und Politiker zu interessanten Vorträgen und Erfahrungsaustausch. Erstmals wurde auch ein Tourismuspreis für Betriebe aus dem Landkreis Forchheim in den Kategorien „Leuchtturm“ und „Innovation“ verliehen. Der Sponsor, die Sparkasse Forchheim, möchte damit die Wertschätzung für die touristischen Betriebe in der Region unterstützen. Die glücklichen Gewinner der „Tourismuskrone“ waren die Erlebnisbrennerei Peterhof aus Ortspitz (Kategorie Innovation, dotiert mit € 5.000.-) und Aktiv Reisen aus Muggendorf (Kategorie Leuchtturm). Nach den Fachvorträgen nutzten rund 80 Teilnehmer die Gelegenheit, bei einer Führung das Schloss kennenzulernen.



Über das perfekte Ambiente für den Tourismustag der Fränkischen Schweiz freuen sich (von links): Wolfgang Möhrlein (1. Bürgermeister Gemeinde Litzenhof), Bianca Müller (Tourist-Info Fränkische Toskana) und Sandra Schneider (Tourismuszentrale Fränkische Schweiz). Foto: Tourist-Info Fränkische Toskana

„Basis-Seminar zur Chorleiterausbildung 2019“

Der Fränkische Sängerbund e.V. bietet den Kurs: „Basis-Seminar zur Chorarbeit“ an. Dieses Seminar richtet sich an Anfänger und Interessierte die gern einmal selbst einen Chor leiten, als Assistent Stimmproben halten, Grundlagen wiederholen oder auch nur „einfach so reinschnuppern“ wollen. Jeweils von 10–17 Uhr findet an drei Samstagen, am 13.07.2019, 21.09.2019 und am 19.10.2019 dieser Kurs in der Mittelschule Strullendorf statt. Unterrichtet werden dabei die Fächer allgemeine Notenkunde, Gehörbildung, und Dirigat. Nähere Informationen (auch über weitere Unterrichtsorte) unter: <http://www.fsb-online.de> „Fortbildungen“. Dort kann auch Online die Anmeldung erfolgen. Für Rückfragen steht das Musikausschuss-Mitglied im Sängerkreis Bamberg, Andreas Brunner, Tel.: (09543) 40212 oder 01577-7738549, E-Mail: Brunner1@t-online.de, zur Verfügung.

▪ **NATUR ▪ UMWELT** ▪

Internationale Auszeichnung für Badeseen und Yachthäfen im Flussparadies Franken

Lkr. Haßberge/Lkr. Lichtenfels/Lkr. Bamberg/Lkr. Forchheim: Zwei der Fördermitglieder des Vereins Flussparadies Franken, der Motorbootclub Obertheres und der Motor und Segelbootclub Coburg in Trosdorf haben erneut die Blaue Flagge für Sportboothäfen der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung (DGU) verliehen bekommen. Beide tragen diese weltweit anerkannte Umweltauszeichnung für Bootshäfen und saubere Strände schon seit über 15 Jahren. Die Geschäftsführerin des Flussparadies Franken, Anne Schmitt, findet das sehr beachtenswert. „Durch sie bin ich auf die Blaue Flagge erst aufmerksam geworden und wollte dieses Qualitätsinstrument für die Badeseen in der Region nutzen.“

So dürfen in diesem Jahr erneut auch der Naturbadensee Ebenfeld, der Ostsee Bad Staffelstein und der Rudufersee bei Michelau i.OFr. die Blaue Flagge hissen. Ein großer Erfolg, da die Anforderungen sehr hoch sind. Ausgezeichnete Wasserqualität, Sanitäranlagen in ausreichender Zahl, Rettungsmittel und Engagement im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit werden geprüft.

Die drei Lichtenfelser Seen und die Yachthäfen am Main sind bayernweit Vorreiter für Qualität und Umwelt. Sie gehören damit zu den weltweit über 4500 ausgezeichneten Orten. Die allerersten Blauen Flaggen in Bayern haben vor 24 Jahren der Yachtclub Forchheim und vor 25 Jahren der Yachtclub Miltenberg erhalten. Dort wurden dieses Jahr am 25. Mai 2019 von der DGU die bayerischen Blauen Flaggen an die Ausgezeichneten überreicht. In Deutschland wird die Blaue Flagge seit 33 Jahren verliehen. Für die Saison 2019 an 90 Sportboothäfen und 43 Badestellen (www.blaue-flagge.de)

Sie wollen die regionale Stromerzeugung unterstützen?

Der Ökostromtarif „Bamberg regional - Ökostrom aus meiner Region“ ist ein Kooperationsprodukt der Regionalwerke Bamberg GmbH, deren Gesellschafter die Gemeinde ist und der Bayernwerk Regio Energie GmbH.



Der **Ökostromtarif für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bamberg** hat folgende Preisgestaltung inkl. aller Steuern und Umlagen:

Grundpreis 9,90 €/Monat
Arbeitspreis 25,99 Cent/kWh

Sie wollen ihren Stromanbieter wechseln?

Den Tarifrechner und die erforderlichen Unterlagen finden Sie unter
Tel. 0951 51936766
www.regionalwerke-bamberg.de



Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg e.V.

Mittwoch, 26. Juni 2019, 17:30 Uhr
Blütenreiche Weg- und Feldränder bei Tiefenellern
Botaniker Hermann Bösch stellt die Flora dieser Wegränder vor.
Treffpunkt: Wanderparkplatz am Ortseingang von Tiefenellern (von Lohndorf kommend auf der linken Seite)

Energieberatung der Stadt und des Landkreises Bamberg

Kostenlose Energieberatung, jeweils mittwochs zwischen 12.00 und 17.45 Uhr, im wöchentlichen Wechsel, im Landratsamt in der Ludwigstr. 23, bzw. im Rathaus der Stadt Bamberg, Maxplatz 3, mit vorheriger **telefonischer Anmeldung**

bei der **Stadt Bamberg** 0951/87-1724
und beim **Landratsamt Bamberg** 0951/85-554.

Nächste Termine: **Stadt Bamberg** 26.06.2019
Landkreis Bamberg 03.07.2019



▪ KIRCHLICHE NACHRICHTEN ▪

Kath. Pfarreien St. Wenzeslaus Litzendorf und Mariä Geburt Lohndorf



So können Sie uns erreichen:

Katholisches Pfarramt Litzendorf
Schimmelsgraben 2 · 96123 Litzendorf
Tel.: 09505 / 375 · Fax: 09505 / 5426

E-Mail: pfarrei.litzendorf@erzbistum-bamberg.de
Internet: www.pfarrei-litzendorf.de

Öffnungszeiten:

Pfarrbüro: Di. u. Do. von 09.00 – 12.00 Uhr u.
Mi. von 16.00 – 18.00 Uhr

Messeinschreibungen:
Mi. von 16.00 – 18.00 Uhr u.
Do. von 09.00 – 11.00 Uhr

Pfarrkirche Litzendorf:
täglich von 08.00 - 17.00 Uhr

Pfarrer Marianus Schramm Tel. 09505 / 375
Pastoralreferent Dr. Günther Streit Tel. 09505 / 80 499 46
Sprechzeiten jeweils nach Vereinbarung

Pfarreienvorbund:

Dekan Johannes Reinsch, Tel. 09543 / 6386
Strullendorf
Domkapitular Dr. Peter Wünsche, Tel. 0951 / 502 2101
Geisfeld
Subsidiar Alfred Ott, Tel. 0951 / 99369569
Strullendorf-Mistendorf
Notfallseelsorgedienst Tel. 112

Abkürzungserklärungen:

Litzendf = Litzendorf Li-SenZ = Litzendorf Seniorenzentrum
Pödeldorf = Pödeldorf Lohndorf = Lohndorf
Tief = Tiefenellern Schamm = Schammelsdorf
Melkendorf = Melkendorf

Gottesdienstordnung vom 20.06.2019 – 07.07.2019

Do. 20.06. Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam
Litzendf 09:00 **Hl. Messe** anschl. Prozession und gemütl. Beisammensein

Sa. 22.06.
Litzendf 14:00 **Traung** Weckwerth/Schmittschmitt
Pfr. Thoma
Pödeldorf 18:30 **Hl. Messe** mit Fronleichnamsprozession
anschl. gemütl. Beisammensein auf dem Kirchenplatz
Für die Wohltäter der Kirche

So. 23.06.	12. Sonntag im Jahreskreis	
Lohndorf	08:00	Hl. Messe anschl. Fronleichnamprozession <i>Magdalena u. Lorenz Hemmer / + Georg u. Gunda Herold u. + Angeh.</i>
Litzendorf	10:30	Hl. Messe <i>+ Johann u. Margareta Dippold / + Josef Kempf u. Angeh. / + Josef Knörlein, Eltern und Schwiegereltern / + Stefan u. Monika Möhrlein, + Anna Braun, + Barbara Möhrlein u. Angeh. / + Hans Herbst u. + Eltern u. Schwiegereltern / + Franz Schumann, + Josef Sauer u. Angeh. Di.</i>
Di. 25.06.		
Melkendorf	18:30	Hl. Messe und Prozession <i>f. + Horst u. Rudolf Wagner / f. + Johann Götz, leb. u. + Angeh. / f. + der Fam. Hemmer u. Herrmann u. Angeh. / f. + Martin Stöcklein / leb. u. + d. Fam. Götz u. Dippold, + Werner Theis / für + d. Fam. Possniak u. Möhrlein</i>
Mi. 26.06.		
Tief	18:30	Rosenkranz
Tief	19:00	Hl. Messe <i>+ Hans u. Andreas Hemmer</i>
Do. 27.06.		
Schamm.	18:30	Rosenkranz
Schamm.	19:00	Hl. Messe <i>f. + Rosemarie Breunig best. v. Kirchenbauverein / zu Ehren der Muttergottes von der Immerwähr. Hilfe</i>
Fr. 28.06.		
Litzendorf	09:00	Hl. Messe <i>+ Irmgard und Edmund Roth / + Maria Herold u. Angeh.</i>
Sa. 29.06.		
Litzendorf	13:00	Unbeflecktes Herz Mariä Trauung Linda Uzelino/Sebastian Behr
So. 30.06.	13. Sonntag im Jahreskreis	
		Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)
Lohndorf	09:00	Wortgottesfeier
Melkendorf	09:30	Festmesse - 100 Jahre Liedertafel Melkendorf
Litzendorf	10:30	Wortgottesfeier
Pödeldorf	10:30	Hl. Messe <i>+ Hans, Willi, Eva u. Josef Moritz / + Gerlinde u. Dorothea Deuber / + Hildegard u. Georg Kauper u. Johann Behr</i>
Pödeldorf	10:30	Kinderkirche Thema: Gut beschützt
		
Mi. 03.07.		
Lohndorf	18:30	Rosenkranz
Lohndorf	19:00	Hl. Messe
Do. 04.07.		
Litzendorf	09:00	Krankenkommunion in allen Ortschaften
Schamm.	18:30	Rosenkranz
Schamm.	19:00	Hl. Messe <i>+ Lorenz Link u. Angeh.</i>
Fr. 05.07.		
Pödeldorf	18:30	Ökumenische Kirchweih Vesper anschl. gemütl. Beisammensein
Sa. 06.07.		
Litzendorf	13:00	Trauung Konheiser/Hofmann
So. 07.07	14. Sonntag im Jahreskreis	
Pödeldorf	09:00	Kirchweihfestgottesdienst Feierlicher Einzug mit den Vereinen u. Fahnenabordnungen + Margarete Dworazik u. Angeh. / + Angehörige d. Fam. Brö se u. Beuer / + Maria u. Johann Ankenbrand u. Angeh. u. + Georg Baumgärtner

Lohndorf	09:00	Hl. Messe <i>z. Jtg. f. + Ferdinand Reh u. + Leonhard Reh / z. Jtg. f. + Anna Lauer / z. Jtg. + Regina Stadter / + Margareta u. Konrad Winkler u. z. Ehr. d. Muttergottes v. d. immerw. Hilfe</i>
Litzendorf	10:30	Hl. Messe <i>+ Barbara Thieret / z. Jtg. + Anni Winkler / + Hans Hübner u. leb. u. + Angeh. d. Fam. Engert u. Rottmann / + Reinhold Sauer, + Jürgen Raab, + Werner Theis / + Hans Beschorner / + Anna u. Andreas Pager, leb. u. + Angeh. u. z. Dank f. Maria v. d. Immerw. Hilfe</i>

Die Bilder der Jubelkommunion liegen zur Abholung im Pfarrbüro bereit.

Weitere Termine u. Angebote:

Bibelteilen	03.07.2019	19.00 Uhr im Pfarrheim Litzendorf
Med. Tänze	03.07.2019	19.00 Uhr im Pfarrheim Litzendorf

Tauftermine:

Sonntag, 14.07.2019	in Pödeldorf (nach dem Gottesdienst ca. 11.30 Uhr)
Sonntag, 21.07.2019	in Litzendorf (nach dem Gottesdienst ca. 11.45 Uhr)
Sonntag, 15.09.2019	in Litzendorf (nach dem Gottesdienst ca. 11.30 Uhr)
Sonntag, 20.10.2019	in Litzendorf (nach dem Gottesdienst ca. 11.30 Uhr)
Sonntag, 27.10.2019	in Litzendorf (nach dem Gottesdienst ca. 11.30 Uhr)

Es besteht auch die Möglichkeit, Ihr Kind im Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Bitte melden Sie Ihr Kind rechtzeitig zu einem der Tauftermine an. Das Taufgespräch findet dann nach vorheriger Terminvereinbarung statt. Einzelheiten rund um die Taufe siehe auch unter www.pfarrei-litzendorf.de/Wasistwenn/Taufe

Spendenkonten:

Pfarrei Litzendorf:

DE42 7705 0000 0000 1808 02 (BYLADEM1SKB)
DE49 7706 0100 0005 8502 23 (GENODEF1BA2)
DE84 7509 0300 0009 0306 70 (GENODEF1M05)

Pfarrei Lohndorf:

DE71 7706 0100 0005 8701 00 (GENODEF1BA2)
DE92 7705 0000 0000 1818 42 (BYLADEM1SKB)

Stiftung „Lebendige Pfarrei Litzendorf“

DE16 7705 0000 0000 0067 67 (BYLADEM1SKB)

Evang.-Luth. Pfarramt Auferstehungskirche Bamberg



Sonntag, 23. Juni 2019, 1. Sonntag nach Trinitatis

Auferstehungskirche		
10.00 Uhr	Gottesdienst	Lektorin Greiner-Fuchs

Mittwoch, 26. Juni 2019

Gemeindehaus		
11.00 Uhr	Wandertag der Frauengruppe	
Auferstehungskirche		
19.30 Uhr	„Zur Ruhe kommen“ besinnlicher Tagesausklang mit Orgelmusik und Texten	Babsi Gardill Roman Fellne

Sonntag, 30. Juni 2019, 2. Sonntag nach Trinitatis

Auferstehungskirche		
10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Abendmahl für Groß und Klein anschl. Gemeindefest (s.u.)	Pfrin. Kowalski

Dienstag, 2. Juli 2019

Katharina-von-Bora-Heim
Litzendorf

15.30 Uhr Gottesdienst Pfrin. Kowalski

Mittwoch, 3. Juli 2019

Litzendorf; Pfarrheim

19.00 Uhr „Bibel teilen“
Ökumenischer Gesprächskreis

Freitag, 5. Juli 2019

Heilig-Geist-Kirche Pödelndorf

18.30 Uhr Ökumenische Vesper zur Kirchweih

Gemeindefest 2019

Ein bisschen Frieden....

Suche den Frieden und jage ihm nach
(Ps 34,15)

30. Juni 2019

10 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl
für Groß und Klein,

danach

Gutes Essen, Aktionen rund um die Kirche
Über Salat- und Kuchenspenden freuen wir
uns sehr!

Bitte melden Sie sich im Pfarramt!

Sie erreichen uns:

Pfr. Christof Henzler, Pfrin. Doris Schirmer-Henzler

und Pfarramt Auferstehungskirche

Tel. 0951/31257

Pfrin. Kerstin Kowalski

Tel. 0951/51076348

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

**FILIALKIRCHE HEILIG GEIST PÖDELDORF FRON-
LEICHNAMS GOTTESDIENST MIT PROZESSION IN
PÖDELDORF**

Der diesjährige Ortsgottesdienst mit Prozession findet wie schon in den letzten Jahren als Vorabendmesse an einem Samstag statt. Der Termin hierfür ist Samstag, 22.06.2019.

Die Eucharistie beginnt um 18.30 Uhr in der Heilig Geist Kirche. Der Prozessionsweg geht über die Straße An der Kirche – Kunigundenruhstrasse- Bamberger Straße zum Altar am Dorfkreuz Hollfelder Straße.

Der Rückweg erfolgt über die Hollfelder Straße - Schulthesgasse Bamberger Straße- Kunigundenruhstrasse - Straße An der Kirche zurück zur Kirche.

Die am Prozessionsweg liegenden Häuser sollten nach Möglichkeit geschmückt und beflaggt, die Strassen von parkenden Fahrzeugen freigehalten werden. Wir bitten höflich die Hausbesitzer diesem Wunsche zu entsprechen.

Das Jugendblasorchester Pödelndorf wird die Prozession begleiten. Alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde, besonders die Pödelndorfer, sowie die Pödelndorfer Vereine mit Fahnen und ganz besonders die Kommunionkinder und Firmlinge sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Im Anschluss an die Prozession findet im Versammlungsraum oder auf dem Freigelände je nach Witterung ein Dämmerchoppen mit Unterhaltungsmusik statt, zu dem ebenfalls recht herzlich eingeladen wird.

Über eine sehr zahlreiche Beteiligung freuen sich die Verantwortlichen und bedanken sich schon heute.

Am Sonntag, 23.06.2019 ist in Pödelndorf Kleinkinder Gottesdienst, wir bitten um Beachtung.

Die Verantwortlichen aus Pödelndorf

Vortrag in der Pfarrkirche: „St. Wenzeslaus in Litzendorf“

Das Colloquium Historicum Wisbergense e.V., kurz CHW, macht im Rahmen seines Sommerprogramms in Litzendorf Station. Der Vorsitzende des CHW, Bezirksheimatpfleger Prof. Dr. Günter Dippold, hält in der Pfarrkirche noch einmal seinen Vortrag zur 300 Jahrfeier unserer Kirche: „St. Wenzeslaus in Litzendorf“. Termin ist Donnerstag, 27.06. um 19.00 Uhr.

▪ VEREINE UND VERBÄNDE ▪

Ein ganzes Dorf feiert

Die Feuerwehr aus Tiefenellern konnte am Himmelfahrtstag bei idealem Wetter die Segnung des Tragkraftspritzenfahrzeugs gebührend feiern.

Zum Auftakt des Festes ging es im Schweigemarsch zur Totenehrung



an der Kapelle. Dabei war es der Feuerwehr Tiefenellern wichtig, alle Verstorbenen zu würdigen, die sich für das Gemeinwohl der Ortschaft Tiefenellern und für die örtliche Feuerwehr einsetzten. Besonders die Toten der beiden Weltkriege mahnen, sich beständig für den Frieden zu engagieren.

Mit Marschmusik ging es zurück zum Festzelt, wo Pfarrer Marianus Schramm den Festgottesdienst zelebrierte. Unter den zahlreichen Gottesdienstbesuchern fanden sich auch mit 96 bzw. 95 Jahren die beiden ältesten Ortsbewohner Kunigunda Götz und Pauline Möhrlein.

In seiner Predigt verglich Pfarrer Schramm den Wartungs- und Pflegebedarf eines Feuerwehrfahrzeugs mit dem eines jeden Menschen. Besonders das Leben im christlichen Glauben bedarf auch ständiger Wartung und Pflege. Im Anschluss an den Gottesdienst segnete Pfarrer Schramm das neue Fahrzeug. Er erbat Gottes Schutz für die Feuerwehrfrauen und -männer bei ihren Einsätzen.

Das neue, frisch gesegnete Fahrzeug bildete die Spitze des Festzugs mit 40 Vereinen. Zudem wurden im Zug die Handdruck-spritze aus dem 19. Jahrhundert und der Tragkraftspritzenanhänger von 1962 mitgeführt. Zahlreiche Ehrengäste, Feuerwehren und Vereine aus der Gemeinde und der Region mit vielen Fahnenabordnungen, vier Blaskapellen sowie zahlreiche Zuschauer sorgten für einen beschwingten, abwechslungsreichen Festumzug durch Tiefenellern.

Beim Einzug der Ehrengäste und Fahnen im voll besetzten Festzelt konnte man viel Applaus und Jubel hören. Der Vorstand Matthias Rosenzweig und die stellvertretende Kommandantin Eva Winkler begrüßten die Ehrengäste und die Gastvereine. Landrat Johann Kalb ehrte zusammen mit Kreisbrandrat Bernhard Ziegmann und dem Schirmherrn Bürgermeister Wolfgang Möhrlein Roland Götz für 40 Jahre Feuerwehrdienst, Markus Binner, Oliver Nüßlein und Jörg Stadter für 25 jährigen Dienst.

Kreisbrandrat Bernhard Ziegmann betonte die Notwendigkeit des neuen Fahrzeugs für die Tiefenellerner Wehr. Er sprach der Wehr seine Anerkennung für die geleistete Ausbildungsarbeit und die Förderung des Nachwuchses aus.

Bürgermeister Wolfgang Möhrlein lobte den Teamgeist der Feuerwehr Tiefenellern. Zudem hatte er als Schirmherr seine Hauptaufgabe – gutes Wetter mitzubringen – bravourös erfüllt.

Kommandant Johannes Pfeufer wies auf die Verdienste der Vorgänger im Kommandantenamt und in der Vorstandschaft hin. Ohne ihr umsichtiges Handeln wäre die Feuerwehr Tiefenellern heute nicht in diesem guten Zustand.

Die Schlusspunkte des Festes setzen am Donnerstagabend die Band „Schugis“ und am Freitag „Wednesday Projekt.“

Die Freiwillige Feuerwehr Tiefenellern hat nach diesem gelungenem Fest allen Grund, sich bei vielen Menschen zu bedanken. Danke und „Vergelts Gott“ an:

Pfarrer Marianus Schramm für die treffende Festpredigt und die würdige Gestaltung des Gottesdienstes und der Segnung.

- Bürgermeister Wolfgang Möhrlein für die Übernahme der Schirmherrschaft und Unterstützung bei der Fahrzeugbeschaffung.
- Kämmerer Andreas Peter für die reibungslose Abwicklung bei der Fahrzeugausschreibung und der Beschaffung.
- KBR Bernhard Ziegmann und allen Führungsdienstgraden für die fortwährend gute Zusammenarbeit.
- Allen Ehrengästen für ihr Kommen.
- Den Mesnern und dem liturgischen Dienst.
- Den Blaskapellen aus Lohndorf und Pödeldorf und der Liedertafel Melkendorf für die musikalische Gestaltung des Festtages.
- Dem OGV Tiefenellern für die tatkräftige Unterstützung während des ganzen Festes.
- Der RK Tiefenellern für die Ehrenabordnung und die Unterstützung.
- Den Feuerwehren Litzendorf, Lohndorf, Melkendorf, Naisa und Pödeldorf für die Absperrdienste.
- Den Feuerwehren Memmelsdorf und Scheßlitz für die Fahrzeugschau.
- Allen, die Material und Maschinen zur Verfügung gestellt haben.
- **Und natürlich allen Helfern, die bei der Vorbereitung, beim Aufbau, während des Festes und beim Abbau überragende Arbeit geleistet haben.** Das Fest brachte auch einen Schub für den Zusammenhalt der Ellerer Dorfgemeinschaft.



6. Juli 2019

Samstag

Busfahrt

ins



Abfahrt: 10:00 Uhr Brauhaus Melkendorf,

Zustieg in Litzendorf, Naisa, Pödeldorf ist möglich

- Unterwegs kleiner Imbiss
- Aufenthalt im Freilandmuseum
- Auf dem Rückweg Abendeinkehr



Ankunft in Melkendorf ca. 19 Uhr

Preis: 19,00 EUR/Person*

(*im Preis enthalten: Bus, Eintritt, Imbiss)

Anmeldung bitte bis zum 1. Juli 2019 bei:

Karl-Heinz Arellano, Tel. 7853

Betti Theis, Tel. 1468

Für Rückfragen und Auskünfte:

Raimund Köhler, Vorsitzender, Tel. 7868

**Machen Sie sich einen schönen
und entspannten Tag!
Jede/Jeder kann mitfahren**

Bürgerverein Mühlwiesen e. V. Litzendorf



Der Bürgerverein Mühlwiesen e.V. Litzendorf
präsentiert am 13.07.2019 um 19:30 Uhr

Schweinsohr Selection

Open Air Konzert im Biergarten der
Brauerei Hönig in Tiefenellern

Openair!
(bei schlechtem Wetter im Saal)

Brauerei Hönig Tiefenellern
Am 13. Juli 2019 Einlass: 17:00 Uhr
Konzert: 19:30 Uhr

Bürgerverein Mühlwiesen e.V. Litzendorf
VV: 9,- € / AK: 10,- €
Karten unter 09505 6454 oder
Detlef.Droth@t-online.de

Anmeldung bei Detlef Droth, Weingarten 14, 96123 Litzendorf,
Tel: 09505/6454, detlef.droth@t-online.de

- Zu jeder im VV erworbenen Karte gibt es ein Getränk frei!

Freiwillige Feuerwehr Naisa e. V.

Jugendfeuerwehr am 25.05. in Priesendorf erfolgreich
Bei leichtem Regen startete die Gruppe aus Naisa, unterstützt von einem Jugendlichen der Feuerwehr Litzendorf, am örtlichen Feuerwehrhaus von Priesendorf zum diesjährigen Gaudileistungsmarsch der Jugendfeuerwehren des Landkreises Bamberg. Zehn Stationen gab es auf dem Marsch zu bewältigen, unter anderem die Station "Donnerbalken", bei der die Jugendlichen Klopapierrollen gekonnt in eine Klobrille werfen mussten, oder die Station "Unwetter", bei der durch Einfüllen von Sand in Sandsäcke genau ein Gewicht von 10 kg erzielt werden musste (ohne Waage). Heuer musste auch der Jugendwart mit ran und war bei Stationen, wie z.B. "Jugendwarttaxi", wo der Jugendwart die Jugendlichen mit einem Hubwagen über eine Strecke auf Zeit ziehen musste, oder der Station "Balljunge", bei der Jugendwart von den Jugendlichen geworfene Bälle mit einem Eimer auffangen musste, gefordert.



Nach dem Marsch konnten sich alle stärken und im Anschluss konnten die Jugendlichen stolz ihre Urkunde für den 26. Platz von insgesamt 77 Gruppen entgegennehmen. Herzlichen Glückwunsch!

Kinderfeuerwehr beim Kreiskinderfeuerwehrtag

Am Samstag, den 01. Juni, nahm unsere Kinderfeuerwehr am Kreiskinderfeuerwehrtag in Oberhaid teil. Dort traten 15 Kinderfeuerwehren bei zehn unterschiedlichen Feuerwehr-Spielen gegeneinander an. Mit neun Kindern in drei Gruppen waren wir dort gut vertreten. Die einzelnen Disziplinen bestritten unsere Jungs und Mädels mit



sichtlichem Spaß und großer Motivation. Besonders engagiert wurde dabei das Spiel „Betreuer duschen“ angegangen, bei dem ein Ball einen mit Wasser gefüllten Eimer über dem Betreuer zum umkippen bringen musste. Aber auch bei den anderen Aufgaben wie Schlauchkegeln, Sackhüpfen, Bobbycar-Rennen, Kistenraupe und Dosen-schießen zeigten unsere Jüngsten vollen Einsatz.



Am Ende wurde der Einsatz mit einer Urkunde, die unser Landrat überreichte, belohnt.

Vielen Dank an die beiden Elternteile, die als Taxi und als Kampfrichter für uns im Einsatz waren!

Feuerwehr Naisa on Tour

Bei heißen Temperaturen machten wir uns am 02. Juni 2019 auf den Weg nach Burgebrach um zusammen mit der Feuerwehr Litzendorf, die Gemeinde Litzendorf beim Festumzug anlässlich des 150. Bestehens der Feuerwehr Burgebrach zu repräsentieren. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl musste hierfür der extra angeschaffte Reisebus zum Einsatz gebracht werden. 30 Aktive nahmen am Festumzug teil, angefeuert von den mitgebrachten Fans am Straßenrand. Vielen Dank für diese Unterstützung und die super Stimmung, inklusive dem riesigen Engagement jedes Einzelnen – Mitgliedern, Eltern, Busfahrer, Kinderfeuerwehr, Jugend, Aktive Mannschaft, Fahnenabordnung, stellv. Kommandant, Kommandant, Vorstandschaft, Fotograf, und alle die diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!



Ausflug nach Lauenstein

Am **Dienstag, 16. Juli** führt unser Tagesausflug nach Lauenstein. Wir besuchen dort die „Gläserne Manufaktur“, wo wir bei einer Führung durch die Confiterie Interessantes zur Herstellung der köstlichen Pralinen erfahren können und auch kosten dürfen! Im Anschluss gibt es dort Kaffee und Kuchen.



Danach ist eine Führung auf der Burg Lauenstein vorgesehen. Der Bus kann uns bis fast zur Burg fahren, Fußweg dann nur noch ca. 5 Minuten zum Eingang! Auf der Rückfahrt dann noch Einkehr zum Abendessen.

Abfahrtszeiten an den einzelnen Bushaltestellen wie folgt:

Schammelsdorf	8:00 Uhr
Melkendorf	8:15 Uhr
Litzendorf	8:20 Uhr
Naisa	8:25 Uhr
Pödeldorf I und II	8:30 Uhr

Gönnen Sie sich einen Tag der Auszeit in netter Gesellschaft! Auch Nichtmitglieder und Männer sind herzlich willkommen. Anmeldungen ab sofort möglich bei Jutta Uzelino, Tel. 1233.

Festzüge in Melkendorf und Pödeldorf

Am Festzug anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Liedertafel Melkendorf am Sonntag, **30. Juni um 14 Uhr** nehmen wir mit unseren Frauenbund-Shirts teil.



Ebenso sind wir beim Festzug zum 40-jährigen Bestehen des JBO Pödeldorf am Sonntag, **7. Juli um 13:30 Uhr** mit unseren Frauenbund-Shirts dabei.

Es wäre schön, wenn unser Frauenbund an den beiden Festzügen mit vielen Mitgliedern vertreten wäre. Gerne dürfen auch Mitglieder mitkommen, die bisher kein Frauenbund-Shirt haben. Bei Rückfragen wendet euch bitte an Jutta Uzelino, Tel. 1233.

Die Vorstandschaft

Bürgerverein Mühlwiesen e. V. Litzendorf



Fahrt zur Naturbühne Trebgast 2019

Auch in diesem Jahr fährt der Bürgerverein Mühlwiesen wieder im Rahmen des Sommerferienprogramms der Gemeinde Litzendorf mit dem Bus zu einer Theatervorstellung für Kinder. Heuer führt uns der Weg zur Naturbühne nach Trebgast.

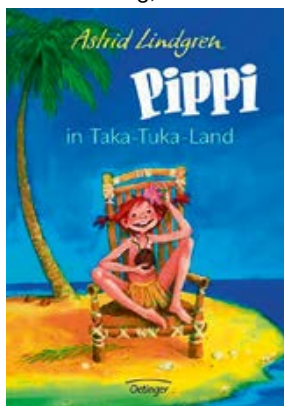
Alle Kinder der Großgemeinde und ihre Freunde sind dazu recht herzlich eingeladen.

Auf dem Programm steht:

„Pippi im Taka-Tuka-Land“

Datum: Sonntag, 21.07.2019
Uhrzeit: 14.00 Uhr
Abfahrt: 12.00 Uhr am Rathausvorplatz
Rückkehr: ca. 17.00 Uhr am Rathausvorplatz
Eintrittspreis: 9,00 Euro pro Kind und 12,00 Euro pro Erwachsene

Der Preis für Kinder ist inkl. Busfahrt und anschließender kleiner Überraschung; Erwachsene zahlen 5,- € für die Busfahrt.



Eine Geschichte von Astrid Lindgren mit der beliebten Kinderbuchfigur Pippi Langstrumpf. Pippi, Annika und Tommy treiben ihre Späße in der bekannten „Villa Kunterbunt“. Eines Tages erscheint Pippis Vater „Käptn Langstrumpf“ zu Besuch, um Pippi mit auf die Taka-Tuka Insel zu nehmen, auf der er als König regiert.

Pippi besteht darauf, dass ihre besten Freunde Annika und Tommy mitgehen dürfen und so segeln sie mit der „Hoppetosse“ in die Südsee, um dort viele gemeinsame Abenteuer zu erleben und zu bestehen.

Anmeldung bei Detlef Droth, Weingarten 14, 96123 Litzendorf, Tel: 09505/6454, detlef.droth@t-online.de

Judo Club Naisa e.V.

Tobias Löffler und Tim Belling bestehen die Grüngurtprüfung



Die Nachwuchstalente Tobias Löffler und Tim Belling haben vor den Pfingstferien nach intensiver und schweißtreibender Trainingsvorbereitung unter Anleitung von Trainer Rainer Hemmer die Prüfung zum 3. Kyu (Grüngurt) mit Bravour bestanden. Die Prüfer Horst Geiger und Valentin Birk waren mit den gezeigten Leistungen vollauf zufrieden und gratulierten zum Bestehen des 3. Schülergrades.



**Herzlichen
Glückwunsch!**

Fleißiges und erfolgreiches Duo:
Tobias Löffler und Tim Belling (v. links)

SPIEL OHNE GRENZEN 2019

Radfahrverein Solidarität Melkendorf e.V.



Wann: So 14. Juli ab 14.00 Uhr
Wo: Sportgelände SC Melkendorf

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.
 Mittags: Kaffee und Kuchen
 Abends: verschiedene Brotzeiten

Alle Mitbürger sind herzlich eingeladen.
 Auf zahlreichen Besuch freut sich



Die Vorstandschaft

Einladung zum Weinfest am 06.07.2019

Unser Weinabend findet am **Samstag, den 06. Juli 2019** ab 19:00 Uhr auf dem Dorfplatz (am Feuerwehrhaus) in Lohndorf statt. Wir bieten heimische Bratwürste vom Grill, hausgemachte Hamburger und verschiedene Käsespezialitäten an.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt wieder unser „Danny“.

Wir freuen uns auf Euer Kommen
 Die Vorstandschaft des VGL Lohndorf

Vorankündigung:
 14.08.2019 Kräuterwanderung,
 Treffpunkt 9:00 Alte Schule Lohndorf



FUNTASIE

...lass dich überraschen

Anmeldung bis 12.07.
youth-of-the-nation.de

ZELTLAGER DER KLJB LITZENDORF

28.07.19
bis 02.08.19
Heiligenstadt

Wir suchen Mädchen

für ein **u12-Team weiblich**



BG-LITZENDORF

Kontakt
Robert Wolf
basketball@bg-litzendorf.de
Tel. 09505 7655



▪ AUS UNSEREN NACHBARGEMEINDEN ▪

Die nächste Veranstaltung aus unserem Programm



Kultur in alten Mauern

ist das Stück vom Fränkischen Theatersommer:
„Was Sie schon immer über Franken wissen wollten...“

... aber sich bisher nicht zu fragen trauten“
am **04.07.2019** um **19.30 Uhr** im **Hof der Zehntscheune Schlüsselfeld**.

Vorverkauf: 16 € / Abendkasse 18 €, Ermäßigung 3 €

Zwei Franken spielen auf. Sie führen ihr Publikum auf witzige/schelmische/spitzbüßische Weise durch die Höhen und Tiefen der fränkischen Landschaft und des Liedgutes.

Lassen Sie sich von diesen beiden Unikaten – Claudia Raab und Franz Zwosta – sprachlich und musikalisch berauschen. Eine Übersetzung ins Hochdeutsche gibt es (fast) simultan im „Zwei“-Kanalton.

Lohntaler Schützenverein 1975 e.V. Lohndorf



Johannisfeuer bei den Lohntaler Schützen



Zum traditionellen Johannisfeuer lädt der Lohntaler Schützenverein alle Bürger und Bürgerinnen am **Freitag, den 28. Juni 2019** ein. Die Veranstaltung findet ab 19 Uhr in Lohndorf am Sportplatz statt. Wie immer ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. **Achtung:** Die Anlieferung von Holz kann frühestens am 27.6. erfolgen.

Es darf nur unbehandeltes Holz, das frei von Metall und Plastikteilen ist, angeliefert werden.

Auf Ihr Kommen freut sich der LSV Lohndorf

Das ist doch hier ein
WUNSCHKONZERT

JUBILÄUM

PENTATONIX ONAIR 5 KING'S SINGERS REAL GROUP VOCES 8



HERTZTONE IN CONCERT
BAMBERG 30.06.2019 18:00 Haas Sale Bamberg
ERLANGEN 19.07.2019 20:00 *Konzertwerkstatt* Musikinstitut

HERTZTONE www.hertztone.jmdo.com
EINTRITT FREI!



Soviel in dir Liebe wächst, soviel wächst die Schönheit in dir.
Denn die Liebe ist die Schönheit der Seele. (Augustinus)

**Suche erschlossenes Baugrundstück
ab 600 qm**
in der Großgemeinde Litzendorf.
Ich freue mich auf Ihr Angebot.
Tel. 01 51/27 1385 80

Wir suchen unseren Langhaar-Kater Mika,
getigert, hellgrau, weiße Prötchen!
Entlaufen Brunnenstraße 2a, Litzendorf.
Vielleicht ist er in ein Auto eingestiegen, mitge-
nommen worden oder es füttert ihn jemand?
Wer hat Mika gesehen?
Wir sind sehr dankbar für jeden Hinweis!
Tel. 01 51/26 73 80 39



HERZLICHEN DANK

für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

95. GEBURTSTAGES

Besonders danke ich meiner Familie, allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, Freunden, Herrn 2. Bürgermeister Klemens Wölfel, Herrn Landrat Johann Kalb, Herrn Pfarrer Marianus Schramm, dem OGV Tiefenellern und der Familie Hönig für die gute Bewirtung.

Für mich war es ein wunderschöner Tag, auf den ich mit Freude und Dankbarkeit gerne zurückblicke.

Tiefenellern, im Mai 2019

Pauline Möhrlein

Gasthaus Haderlein

Bamberger Str. 27, 96123 Litzendorf/Pödelndorf
Tel. 09505/434

Kirchweihfreitag 5. Juli, ab 12 Uhr
Salzbauch mit Erdkohlrabi
Rindfleisch mit Kreen
Rehragout

Kirchweihsonntag 7. Juli
Rehbraten
Sauerbraten
Entenbrust

Wir machen Urlaub vom 9. Juli bis 23. Juli.
Ab 24. Juli sind wir wieder für Euch da.

Eure „Elke“ mit Team

Schnäppchen – Stadl

Inh. Franz Thieret, Geisfelder Str. 1, 96123 Litzendorf, Tel.-Nr. (09505) 806096

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8:30 – 12:15 Uhr und 14:30 – 17:30 Uhr Sa. 8:30 – 12:15 Uhr

Sommer - Hits

Sporthosen für Erwachsene u. Kinder	5,00 €
Puma Trikot/T Shirt Gr. M -XL	9,95 €
Herrn u. Damen Sport Sneakers 3er	4,99 €
Badminton Set/Federballspiel	6,99 €
Schwimmflügel für Kinder von 2-6 Jahren	2,99 €
Riesen Wasserkanone 54 cm	3,49 €
Fliegengitter schwarz 120 x 120 cm	1,99 €
Citronella Teelichter 15er Pack	2,99 €
Einwegmesser und -gabeln 100er Pack	1,99 €
Abwaschbare Tischdecken 130 x 160 cm	3,99 €
Statischer Staubwedel m. Teleskopstiel	1,99 €

Urlaub vom 8. – 13. Juli 2019

Haustüren

Hier beginnt Ihr Zuhause!



Haustüren der neuesten Generation

- große Designauswahl
- modernste Technologie
- beste Wärmedämmwerte
- hochwertige Materialien
- höchste Stabilität und Farbbeständigkeit
- optimaler Einbruchschutz

denzlein

Erlesgarten 3 | 96129 Mistendorf | Tel. (09505) 92 22-0 | www.denzlein.com

Kunststoff-Fenster | Kunststoff-Aluminium-Fenster | Aluminium-Fenster | Haustüren | Wintergärten | Terrassendächer



Bachstrasse 6, Litzendorf

Bestattungsinstitut von Lipinski

Soforthilfe im Trauerfall

Überführungen vom Sterbeort
zu allen Friedhöfen



Tag und Nacht erreichbar unter

0 95 05 - 80 54 80



Ritter

- Rohrspektion / Dichtigkeitsprüfung DIN 1610
- Rohrreparatur Grabenlos / Schlauchliner & Kurzliner
- Rohr- & Kanalreinigung

**ROHR VERSTOPFT?
Das ist bitter!**

24-Stunden-Service
Tel. 0951 / 700 42 900
auch an Wochenenden und Feiertagen!

Tannenweg 17
Weichendorf www.rohr-reinigung-ritter.de

FLIEGENGITTERHERSTELLER

BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein
96167 Königsfeld
☎ 0 92 07 / 5 28
info@boehlein-montagen.de

FENSTER & TÜREN

RIEGLER

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- ROLLLÄDEN
- INSEKTEN- u. SONNENSCHUTZ

JÖRN RIEGLER D-96123 Litzendorf - Gewerbegebiet, Schlemmerwiesen 11
Tel.: 09 505 - 80 68 07, Fax: - 80 68 09, Mobil: 0 179 - 7 02 32 15
e-Mail: info@riegler-fenster-tueren.de, [Http://www.riegler-fenster-tueren.de](http://www.riegler-fenster-tueren.de)
Mo. - Do.: 9-15h, Fr. 9 - 13h, nachmittags nach Vereinbarung.

■ FENSTER

■ HAUSTÜREN

■ ROLLLÄDEN

■ INSEKTEN- u. SONNENSCHUTZ

KÖHLER GEBAU

BAUUNTERNEHMEN

HOCHBAU - TIEFBAU - STAHLBETONBAU - ALTBAUSANIERUNG

96170 LISBERG ☎ 09549/201

Für unser inhabergeführtes Unternehmen suchen wir ständig engagierte Mitarbeiter und Auszubildende.

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt:
Gezielt Kunden werben!
werbeagentur-spoeckner@gmx.de

ELEKTRO Schober GMBH

Für Ihre Sicherheit und Einbruchschutz:

- Sprechanlage mit Kamera, Außen- und Garten-Beleuchtung,
- Bewegungsmelder, Videoanlage, Rauchwarnmelder

Wir beraten, planen, installieren, garantieren. Sprechen Sie uns an.

Mo - Do 8:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00
Freitag 8:00 - 13:00

Litzendorf, Kirchanger 3, Telefon 095 05 / 71 51
www.schober-bamberg.de

FENSTER & TÜREN

PORZNER Bauelemente

seit **35** Jahren

- FENSTER - HAUSTÜREN - ROLLOS
- DACHFLÄCHENFENSTER

für Neubau und Renovierung
Beratung - Verkauf - Montage - Service

Ausstellung in Zapfendorf
Schesslitzer Straße 3

Geöffnet: Mo-Fr 9-17 und Sa 9-12 Uhr
www.porzner.de
Tel.: 09547 7070



96123 Litzendorf
Hauptstraße 27 • Tel. 0 95 05 - 80 66 933



SCHUNDER
BESTATTUNGEN

WIR SIND FÜR SIE DA!



**Probleme bei der Zustellung
Ihres Gemeindeblatts?**

Wenden Sie sich an
E-Mail: reklamation@zus-bamberg.de
Telefon: 09 51/1 88-6 18

z+s zustellservice

creo
Druck & Medienservice

<p>EDEKA EGROH Lebensmittel Litzendorf, Hauptstr. 23, Tel. 09505 / 950 226</p>	
<p>aus Franken Rispen Tomaten Klasse I 1 Kg 1,79</p> 	<p>aus Spanien Wassermelone Klasse I 1 Kg. 0,99</p> 
<p>Weihenstephan Butter mildgesäuert 250g Packung 1,59 1kg=6,36€</p> 	<p>Patros Natur der mild-würzige 180g Packung 1,49 1kg=8,27 €</p> 
<p>Südzucker Gelierzucker 1 plus 1 1 Kg Packung 0,99</p> 	<p>Die Jungen Franken Qualitätswein Bocksbeutel 0,75L 3,29 1L=4,38€</p> 
<p>Milka Schokolade versch. Sorten 100g Tafel 0,69 100g = 0,69 €</p> 	<p>Melitta Kaffee 500g Packung 3,69 1L=3,72€</p> 

- Grabmale
- Bau- und Steinmetzarbeiten
- Restaurierung
- Granit · Marmor · Sandstein

stiegl

STEINMETZFACHGESCHÄFT SEIT 1933

Wolfgang Stiegl Staatlich geprüfter Steintechniker,
Steinmetz- und Steinbildhauermeister

96123 Litzendorf 96167 Königfeld

gegenüber vom Friedhof
Tel. 0 95 05 / 61 86

Treunitzer Weg 6
Tel. 0 92 07 / 3 78, Fax 0 92 07 / 12 58

